

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinden Wehingen, Reichenbach a.H., Egesheim



Nr. 30 • Donnerstag, 27. Juli 2023

Diese Ausgabe erscheint auch online

Urlaub

Wir wünschen Ihnen einen

*schönen und vor allem
erholsamen Urlaub*

und freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen.

Gerhard Reicheger
Bürgermeister

Hans Marquart
Bürgermeister



Ehrung von Blutspendern



Abschluss Schulanfänger



Verabschiedung Inge Walz



Vorschülerausflug 2023



Foto: stevecoleimages/Gettyimages

Wichtige Rufnummern

Notfalldienst der Ärzte

Rettungsdienst 112
Allgemeiner Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis:

In der Kreisklinik Tuttlingen und in der Helios Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen medizinischen Notfälle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Tuttlingen:

werktags von 18 bis 22 Uhr und
 am Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Rottweil:

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen jeweils
 von 9.00 - 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr - 19.00 Uhr.
 In diesen Zeiten ist immer ein Arzt anwesend.

Apotheken

Samstag, den 29. Juli 2023

Heuberg-Apotheke, Deilinger Straße 4, Wehingen,
 07426/1358

Sonntag, den 23. Juli 2023

Schneiders Apotheke im Markt, Saline 5, Rottweil,
 0741/2800651

St. Anna-Apotheke, Michael-Diessle-Straße 4, Fridingen,
 07463/413

Samstag, den 05. August 2023

Heuberg-Apotheke, Deilinger Straße 4, Wehingen,
 07426/1358

Sonntag, den 06. August 2023

Engel-Apotheke, Angerstraße 2, Spaichingen,
 07424/93210

Samstag, den 12. August 2023

Paracelsus-Apotheke, Marktplatz 2, Spaichingen,
 07424/93360

Sonntag, den 13. August 2023

Lemberg-Apotheke, Hauptstraße 49, Gosheim,
 07426/1447

Nachtdienst der Apotheken:

Montag, den 31. Juli 2023

Marktplatz-Apotheke, Hauptstraße 121, Spaichingen,
 07424/2287

Dienstag, den 01. August 2023

Dr. Sailers Römer-Apotheke, Königstraße 35, Rottweil,
 0741/20966470

Schlossberg-Apotheke, Schmiechastraße 50,
 Albstadt-Ebingen, 07431/934794

Mittwoch, den 02. August 2023

Schiller-Apotheke, Hauptstraße 21, Aldingen,
 07424/84081

Donnerstag, den 03. August 2023

Untere Apotheke, Hochbrücktorstraße 2, Rottweil,
 0741/7775

Apotheke Mühlheim, Tuttlinger Straße 4,
 07463/372

Freitag, den 04. August 2023

Apotheke im Alten Milchwerk, Heerstraße 42, Rottweil,
 0741/17488990

Rathaus-Apotheke, Rathausstraße 2, Tuttlingen,
 07461/94680

Montag, den 07. August 2023

Apotheke Frittlingen, Hauptstraße 77,
 07426/3322

Dienstag, den 08. August 2023

Dr. Sailers Königs-Apotheke, Königstraße 19, Rottweil,
 0741/209664730

Bära-Apotheke, Kapellentorstraße 8, Nusplingen,
 07429/91150

Mittwoch, den 09. August 2023

Paracelsus-Apotheke, Marktplatz 2, Spaichingen,
 07424/93360

Donnerstag, den 10. August 2023

Paracelsus-Apotheke, Marktplatz 2, Spaichingen,
 07424/93360

Freitag, den 11. August 2023

Paracelsus-Apotheke, Königstraße 27, Rottweil,
 0741/13303

Honberg-Apotheke, Robert-Koch-Straße 18, Tuttlingen,
 07461/966150

Montag, den 14. August 2023

Schneiders Apotheke im Markt, Saline 5, Rottweil
 0741/2800651

Wurmlinger Apotheke, Untere Hauptstraße 10, Wurmlingen
 07461/6453

Dienstag, den 15. August 2023

Marktplatz-Apotheke, Hauptstraße 121, Spaichingen,
 07424/2287

Mittwoch, den 16. August 2023

Dr. Sailers Römer-Apotheke, Königstraße 35, Rottweil,
 0741/20966470

Wurmlinger Apotheke, Untere Hauptstraße 10,
 07461/6453

Donnerstag, den 17. August 2023

Schiller-Apotheke, Hauptstraße 21, Aldingen,
 07424/84081

Freitag, den 18. August 2023

Untere Apotheke Rottweil, Hochbrücktorstraße 2,
 0741/7775

Tierarzt

29./30.07.2023: Dr. med. vet. Jens Merl
 Reichenbacher Str. 33, Wehingen,
 07426/963340

05./06.08.2023: Dr. med. vet. Marianne Mattes
 Robert-Koch-Str. 19, Spaichingen,
 07424/9607670

12./13.08.2023: Dr. med. vet. Witting
 Lohmehlenring 92, Tuttlingen,
 07461/73190

Wichtige Rufnummern:

Polizei-posten Wehingen Tel. 07426 1240

Polizeirevier Spaichingen Tel. 07424 93180

Gemeindeverwaltung Wehingen Tel. 07426 9470-0

Fax: 07426 9470-20

E-Mail: info@wehingen.de

Notruf DRK (Rettungsdienst) 112

Hospizgruppe Heuberg **0171 1413876**

Gift-Notruf 0761 19240

Notruf Feuerwehr 112

Notruf Polizei 110

Ambulante Beratungsstelle des
 Frauenhauses Tuttlingen 07461 2066

Schornsteinfeger:

**Viktor Schnaidmiller, Am Graben 10,
 72393 Burladingen, Telefon: 0151/10422050,
 E-Mail: vs.schornsteinfeger@gmail.com**

Schlossbergschule - Grundschule

Wehingen und Werkrealschule Heuberg

E-Mail: schlossbergschule@wehingen.de

Tel. 07426 2226, Fax 07426 51271

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi., Do., Fr. von 8.30 bis 11.00 Uhr

Schulsozialarbeiter Ingo Brehm ist immer zu erreichen unter Handy-Nummer 0174 1742252.



Gemeinde Wehingen

Amtliche Nachrichten

Sprechstunden des Bürgermeisters

Hierzu vereinbaren Sie bitte einen Termin unter der Telefonnummer: 07426/94700.



Dienststunden während der Urlaubszeit auf dem Rathaus

Die Dienststunden auf dem Rathaus sind am:
Montag – Freitag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr

In der Zeit vom 31. Juli bis 18. August 2023 ist das Rathaus nachmittags geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Ehrung von Blutspendern

Am letzten Montag, dem 24. Juli 2023, hat Herr Bürgermeister Gerhard Reichegger zusammen mit dem DRK-Gruppenleiter Jörg Klaiber in der Schlossberghalle fünf Mitbürgerinnen und Mitbürger mit der Blutspender-Ehrennadel ausgezeichnet.

Er bedankte sich bei den Blutspendern für ihr großartiges Engagement und betonte die Wichtigkeit dieser lebensrettenden Aufgabe. Ihre beispielhafte Hilfsbereitschaft trage in besonderem Maße dazu bei, das gemeinnützige Werk des Deutschen Roten Kreuzes zum Segen leidender Menschen fortzuführen. **Blut spenden rettet Leben.** Jeder Dritte ist einmal in seinem Leben auf eine Blutspende angewiesen. Der überwiegende Teil der Blutempfänger/-innen sind Krebspatienten, gefolgt von Personen mit Herzerkrankungen, Unfallopfer, Verbrennungen und Organtransplantationen.

Für zehn Blutspenden erhielten Frau Marion Bobrowski und Frau Sarah Schnekenburger die Blutspender-Ehrennadel in Gold.

Für 50 Blutspenden überreichte der Bürgermeister Frau Ingeborg Burkard, für 100 Blutspenden Herrn Domenico Palumbo und für großartige 125 Blutspenden Herrn Matthias Weiß die Blutspenderehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz.



Die geehrten Blutspender Marion Bobrowski, Ingeborg Burkard, Domenico Palumbo, Matthias Weiß zusammen mit Bürgermeister Gerhard Reichegger und DRK-Gruppenleiter Jörg Klaiber. Auf dem Bild fehlt Sarah Schnekenburger.

Foto: Gemeinde Wehingen

Mitteilungsblatt

Das erste Mitteilungsblatt nach dem Urlaub erscheint am Donnerstag, den 17. August 2023.

Aus der letzten Sitzung des Gemeinderates wird berichtet:



Fotos: Gemeinde Wehingen

Herr Bürgermeister Reichegger eröffnete die öffentliche Sitzung pünktlich um 19:15 Uhr und begrüßte die anwesenden Zuhörer.

TOP 1: Frageviertelstunde für die Einwohner

Aus der Einwohnerschaft wurden keine Fragen gestellt.

TOP 2: Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Wehingen Beratung und Beschlussfassung

Herr Bürgermeister Reichegger begrüßte hierzu Herrn Verbandskämmerer Armin Sauter, der den Zuhörern den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021 anschaulich erläuterte. Dieser führte aus, dass, obwohl das Jahr 2021 noch von der Corona-Pandemie geprägt war, dennoch ein positiver Jahresabschluss erzielt werden konnte.

Im Ergebnishaushalt 2021 schließt mit einem ordentlichen Ergebnissaldo in Höhe von rund 988.000 Euro. Hierin enthalten sind die Netto-Abschreibungen in Höhe von rund 821.000 Euro, die seit der Einführung des neuen Haushaltsrechts von der Gemeinde erwirtschaftet werden müssen. Der Planansatz für das ordentliche Ergebnis lag bei rund – 1.044.000 Euro. Aufgrund der Verkäufe von Bauplätzen mit einer Gesamtsumme in Höhe von ca. 1 Mio. Euro liegt das Gesamtergebnis bei rund 1,955 Mio. Euro.

Im Finanzhaushalt wurde im Planansatz ebenfalls von einem negativen Ergebnis in Höhe von rund –1.833.000 Euro für den Finanzierungsmittelbedarf ausgegangen. Hier konnte jedoch ein positives Ergebnis in Höhe von rund 98.000 Euro erzielt werden.

Die erfreuliche Entwicklung sei zum einen mit höheren Einnahmen der Gewerbesteuer zu begründen. Hier war angesichts der unsicheren Lage aufgrund der Corona-Pandemie sehr vorsichtig kalkuliert worden. Zum anderen habe die Gemeinde mehr Schlüsselzuweisungen bekommen. Ebenfalls sei der Einkommenssteueranteil der Gemeinde höher ausgefallen als geplant.

Jedoch würde die positive Entwicklung in den Folgejahren auch zu höheren Umlagen (Kreisumlage, Finanzausgleich) führen.

Zum 31.12.2021 stellt sich die Liquidität der Gemeinde mit einem Endstand der Zahlungsmittel in Höhe von rund 10,2 Mio. Euro weiterhin positiv dar.

Dem gegenüber beträgt der Schuldenstand der Gemeinde, nach Abzug der ordentlichen Tilgungen von 368.181 Euro, zum 31.12.2021 noch rund 385.000 Euro.

Als Fazit stellte der Verbandskämmerer fest, dass die Gemeinde Wehingen, insbesondere auch mit Blick auf die positive Gewerbesteuerentwicklung der letzten Jahre, finanziell solide und gut aufgestellt sei.

Bürgermeister Reichegger bedankte sich bei Herrn Verbandskämmerer Sauter, allen Mitarbeitern der Verwaltung sowie den Gemeinderäten für die gute Arbeit im Jahr 2021. Die Zahlen zeigten eindrucksvoll, wie viele Projekte und Aufgaben im Jahr 2021 bewältigt werden konnten.

Der Gemeinderat stimmte dem Jahresabschluss 2021 bei einer Gegenstimme zu.

TOP 3: Bebauungsplan „Am Landenbach“

3. Änderung des Bebauungsplanes „Am Landenbach“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch

Bürgermeister Reichegger begrüßte Herrn Verbandsbauamtsleiter Richard Hauser zu diesem Tagesordnungspunkt. Herr Hauser erläuterte, dass das Plangebiet bei der Aufstellung 1974 in zwei Bereiche gegliedert worden sei. Der westliche Bereich im Anschluss an die bebauten Bereiche sollte nur für Betriebe zugänglich sein, die „nicht störend“ sind. Der übrige Bereich wurde als Gewerbegebiet ohne Einschränkungen ausgewiesen.

Nun möchte sich ein örtlicher Zimmereibetrieb im westlichen Bereich ansiedeln. Da die Nutzung dieses Bereich durch die vorhandene Ausweisung stark eingeschränkt ist, soll diese nun angepasst werden. Hierzu sei eine immissionsschutzrechtliche Beurteilung durch das Ingenieurbüro für Umweltakustik, Heine & Jud, aus Stuttgart beauftragt worden. Dieses sei zum Ergebnis gekommen, dass mit Hilfe geeigneter Maßnahmen für konkrete Bauvorhaben und frühzeitiger, vorausschauender Planung eine konfliktfreie Umsetzung gewährleistet werden könne.

Der Gemeinderat beschloss bei drei Enthaltungen und ohne Gegenstimmen die Änderung des Bebauungsplans „Am Landenbach“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB. Die Beteiligung der Öffentlichkeit wird in Form einer einmonatigen Planauslage auf dem Rathaus der Gemeinde Wehingen mit der Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung durchgeführt. Zusätzlich werden die Entwurfsunterlagen auf der Internetseite der Gemeinde Wehingen eingestellt.

Bürgermeister Reichegger bedankte sich bei Herrn Hauser.

TOP 4: Kindergarten

TOP 4.1: Kindergarten

Erhöhung der Elternbeiträge zum Kindergartenjahr 2023/2024

Bürgermeister Reichegger erläuterte, dass von den Kommunalen Spitzenverbänden eine Erhöhung der Elternbeiträge um 8,5 % vorgeschlagen worden sei. Da durch die hohe Inflation die Lebenshaltungskosten allgemein derzeit recht hoch seien, habe der Kirchengemeinderat der katholischen Kirchengemeinde vorgeschlagen, die Elternbeiträge nur um 4 % zu erhöhen, um die finanzielle Belastung für Familien etwas abzumildern.

Nach kurzer Diskussion über die Erhöhungen der Elternbeiträge aus den Vorjahren stimmte der Gemeinderat bei einer Gegenstimme der Erhöhung der Elternbeiträge für die Regelgruppenplätze, Plätze mit verlängerten Öffnungszeiten sowie die Krippenplätze um jeweils 4 % zu.

TOP 4.2 Kindergarten

Betriebs- und Investitionskostenabrechnung für das Jahr 2022 für die Kindergärten St. Ulrich und Christkönig

Da die für diesen Tagesordnungspunkt erforderlichen Unterlagen nicht rechtzeitig vorgelegen haben, wurde dieser Tagesordnungspunkt von Herrn Bürgermeister Reichegger vertagt.

TOP 4.3 Kindergartenerweiterung / Schaffung zusätzlicher Kindergartenplätze

- Umbau und Sanierung des Kindergartens Christkönig
- Übergangsweise Installation einer Containeranlage
- Kindergartenträgerschaft

Vorstellung der vorliegenden Erweiterungsplanungen des Kindergartens Christkönig und St. Ulrich durch Herrn Architekt Weber und Munz

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Reichegger die Architekten Herrn Herbert Munz aus Wurmlingen (Architekt Kindergarten St. Ulrich) sowie Herrn Rolf Weber aus Gosheim (Architekt Kindergarten Christkönig). Bürgermeister Reichegger erläuterte, dass in Zusammenarbeit mit dem Landesverband katholischer Kindertagesstätten e. V. eine Kindergartenbedarfsplanung erstellt worden sei. Diese habe einen zusätzlichen Bedarf von mindestens einer Krippengruppe sowie einer weiteren Regelgruppe ermittelt.

Zur kurzfristigen Überbrückung habe die katholische Kirchengemeinde die Außengruppe im Pfarrer-Hornung-Heim wieder reaktiviert, hier werde derzeit noch Personal gesucht. In den dortigen Räumen ist jedoch keine Krippengruppe möglich.

Durch die Architekten Munz und Weber wurde ermittelt, inwiefern bei den vorhandenen Kindergärten eine Erweiterung möglich ist.

Herr Munz stellte die Planung für eine mögliche Erweiterung des Kindergartens St. Ulrich vor. Hier wäre im südlichen Bereich ein Anbau möglich, wofür eine Aufschüttung des Geländes in Richtung Bach nötig sei. So könne Platz für eine weitere Regelgruppe mit 25 Plätzen geschaffen werden. Die geschätzten Gesamtkosten liegen hierfür bei rund 930.000 Euro.

Bürgermeister Reichegger teilte mit, dass der Kindergarten Christkönig vor 13 Jahren umfassend renoviert worden sei. Dies sei mit der Absichtserklärung verbunden gewesen, den Kindergarten mindestens bis zum Jahr 2030 weiterzuführen. In direkter Nachbarschaft zum Kindergarten Christkönig befinde sich ein Wohnhaus mit zwei Wohneinheiten, welches sich im Eigentum der kath. Kirchengemeinde befände. Dieses Wohngebäude könne für eine Erweiterung möglicherweise hinzugezogen werden.

Architekt Weber stellte sodann die Planung für einen möglichen Umbau des Kindergartens Christkönig vor. Das vorhandene Gebäude könne um Räumlichkeiten für eine zusätzliche Regelgruppe erweitert werden. Aufgrund der Topographie des Geländes komme man kaum um eine Unterkellerung herum, so werde noch zusätzlicher Lagerraum geschaffen. Außerdem könne der jetzige Eingangsbereich in eine Mensa mit Verteilerküche und zugehörigem Speisesaal umgebaut werden. Aus Platzgründen nähmen die Kinder das Mittagessen bisher hauptsächlich im Flur ein. Das vorhandene Wohngebäude könne für eine Krippengruppe und die dafür erforderlichen Räume umgebaut werden. Die Kosten für den Umbaubereich werden mit rund 672.000 Euro geschätzt, der Neubaubereich mit rund 2,1 Mio. Euro.

Bürgermeister Reichegger erläuterte, dass es bei den Umbauten viel Zeit bis zur Fertigstellung brauche, die Situation insbesondere bei den Krippenplätzen bereits recht angespannt sei. Man habe daher an eine Containerlösung für die Übergangszeit gedacht. Diese können in der Groz-Beckert-Straße errichtet werden und Platz für eine Regel- sowie eine Krippengruppe bieten.

Hierfür habe man bei den bekannten Architekten nachgefragt, von diesen habe nur Herr Architekt Weber eine Planung erstellt.

Herr Weber stellte diese Planung vor. Für eine Regel- sowie eine Krippengruppe würden 24 Container benötigt. Wolle man neue Container für einen Zeitraum von 36 Monaten mieten, würden hierfür rund 827.000 Euro Mietkosten anfallen. Der Kauf einer entsprechenden Anlage schließe mit Kosten in Höhe von rund 1,03 Mio. Euro zu Buche. Im Zuge der Planung sei man von einem Containerhersteller darauf aufmerksam gemacht worden, dass in der Gemeinde Rust, Ortenaukreis, ein gebrauchter „Container-Kindergarten“ zum Verkauf stehe.

Für den Kauf dieser konkreten Anlage müsse man mit Kosten in Höhe von 609.000 Euro rechnen; eine Miete für 36 Monate würde rund 367.000 Euro Mietkosten verursachen. Bei allen Varianten müssten noch Kosten für Planung, Koordination etc. in noch zu beziffernder Höhe hinzugerechnet werden.

Ebenfalls müsse miteinkalkuliert werden, dass eine gekaufte Containeranlage auch weiterveräußert werden könnte, sofern man sie nicht mehr benötige. Bürgermeister Reichegger erläuterte, dass man den Gebrauchtkauf noch mit der Rechtsaufsichtsbehörde abstimmen müsse. Da es um eine konkrete Anlage ginge, könne keine normale Ausschreibung durchgeführt werden, die bei der veranschlagten Summe aber rechtlich nötig wäre.

Des Weiteren teilte Bürgermeister Reichegger mit, dass die Gemeinde erwäge, im Zuge der Erweiterungsbauten einen Teil der Kindergartenträgerschaft zu übernehmen. Angedacht sei, dass die Gemeinde Träger des Kindergartens St. Ulrich werde, da das Gebäude im Eigentum der Gemeinde Wehingen stehe. Die kath. Kirchengemeinde würde demnach Träger des Kindergartens Christkönig bleiben, da sich dieses Gebäude im Eigentum der Kirchengemeinde befände. Ohne Übernahme einer Teilträgerschaft könne langfristig nicht mit weiterer finanzieller Unterstützung der kath. Kirche gerechnet werden. Es sei selbstverständlich, dass dieser Prozess einvernehmlich und in enger Abstimmung mit der kath. Kirchengemeinde sowie der Diözesanverwaltung durchgeführt würde.

Nach angeregter Debatte beschloss der Gemeinderat bei jeweils einer Gegenstimme:

- In der Groz-Beckert-Straße (Flst.-Nr. 4261) wird ein Container-Kindergarten errichtet.
- Dieser soll vorrangig als sanierte Gebrauchtcontainer gekauft werden.

- Mit der Planung wird die Weber Planungsgesellschaft aus Gosheim beauftragt.
- In einem ersten Bauabschnitt soll durch die katholische Kirchengemeinde ein Umbau des bisherigen Wohngebäudes beim Kindergarten Christkönig zu einer Krippengruppe sowie des daran angrenzenden Eingangsbereichs mit Glasfront in eine Mensa mit Verteilerküche, Lagerraum und zugehörigem Speisesaal, gemäß der vorliegenden Entwurfsplanung der Weber Planungsgesellschaft aus Gosheim, erfolgen. Die Gemeinde Wehingen stimmt hierbei grundsätzlich zu, die für den Umbau notwendigen Planungs- und Baukosten zu 100 % zu übernehmen, unter der Voraussetzung, dass die zukünftigen Planungen und Vergaben im Vorfeld jeweils mit der Gemeinde Wehingen abgestimmt werden und im gemeinsamen Einvernehmen erfolgen.
- Im Rahmen der weiteren Um- und Ausbauplanungen wird von der Gemeinde Wehingen in Absprache und Abstimmung mit der katholischen Kirchengemeinde sowie unter Beachtung der Laufzeit der aktuellen Kindergartenverträge, die Trägerschaft für den Kindergarten St. Ulrich übernommen.

Bürgermeister Reichegger bedankte sich bei den Architekten Munz und Weber.

TOP 5: Umbau Geschäfts- und Rathausgebäude Auftragsvergabe für die Gewerke Medientechnik, Feuerlöscher, Küchen und Möblierung Ratssaal und Büros - Beschlussfassung

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Reichegger Herrn Architekt Rolf Messmer. Dieser erläuterte die Ergebnisse für die jüngsten Ausschreibungen für den Umbau des Rathausgebäudes.

Im Gewerk „Feuerlöscher“ seien zwei Angebote vorgelegt worden. Eines konnte nicht gewertet werden, da die Unterlagen nicht vollständig waren. Dies sei aber nicht tragisch, da das zweite Angebot das günstigste sei. Man schlage hier die Vergabe an die Firma Minimax aus Korntal-Münchingen, mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von 3.304,93 € vor.

Im Gewerk „Medientechnik“ (technische Ausstattung Ratssaal sowie Besprechungsraum Rathaus) sei nur ein Angebot abgegeben worden. Dieses komme von der Firma Light & Sound aus Spaichingen, mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von 32.410,42 Euro.

Beim Gewerk „Möblierung Küche“ (Teeküche Rathaus sowie kleine Küche Ratssaal) sei ebenfalls nur ein Angebot vorgelegt worden. Dieses stamme von der Firma Meinschmidt aus Singen, mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von 17.893,01 Euro.

Beim Gewerk „Möblierung des Ratssaales und der Büros“ wurden zwei Angebote abgegeben. Das günstigste Angebot kommt von der Firma Kist aus Rottweil, mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von 112.234,95 Euro. Hierbei handle es sich um ein alternatives Angebot. Es handle sich um andere Modelle als die, welche in der öffentlichen Sitzung vom 13.05.2023 zur Anschauung vorgestellt wurden. Die Qualität sei jedoch gleichwertig. Materialien und Oberflächen bzw. Farben seien gleich wie bei den vom Gemeinderat ausgesuchten Modellen. Das Vergaberecht biete diese Möglichkeit, das alternative Angebot sei daher nicht zu beanstanden. Daher werde dieses Angebot zur Vergabe vorgeschlagen.

Frau Gemeinderätin Sabine Reger wurde von Bürgermeister Reichegger ermahnt und bei weiteren Verfehlungen mit Sitzungsausschluss gedroht, da sie eigenmächtig das Wort ergriff und dabei Herrn Architekt Messmer vorwarf, nicht ordentlich gearbeitet zu haben. Es hätten in der öffentlichen Sitzung vom 13.05.2023 auch alternative Hersteller vorgestellt werden können. Der Gemeinderat habe sich auf konkrete Modelle geeinigt; diese müssten nun ihrer Ansicht auch beschafft werden.

Mehrere Gemeinderäte entgegneten dem, dass der Vortrag von Architekt Messmer sachlich und korrekt gewesen sei. Die für die Auswahlentscheidung benötigten Informationen würden gerade vorgelegt.

Als Bürgermeister Reichegger vor der Abstimmung den Beschlussvorschlag vorlas, ergriff Frau Gemeinderätin Sabine Reger erneut eigenmächtig das Wort. Bürgermeister Reichegger bezog sich auf die zuvor erteilte Verwarnung und schloss Frau Gemeinderätin Sabine Reger von der weiteren Sitzung aus.

Im Anschluss daran beschloss der Gemeinderat die Vergabe gemäß den Vorschlägen von Herrn Architekt Messmer. Bürgermeister Reichegger bedankte sich bei Herrn Architekt Messmer und entschuldigte sich bei allen Anwesenden für die ungeplante Unterbrechung.

TOP 6: Friedhofskonzeption

Bürgermeister Reichegger erläuterte ergänzend, anhand eines Plans, die weitere von den Landschaftsarchitekten Schuler und Winz aus Balingen erarbeitete Friedhofskonzeption, nachdem dies in der vorangegangenen Sitzung bereits vorgestellt worden war. Der Gemeinderat nahm hiervon Kenntnis.

TOP 7: Verkaufsoffener Sonntag am 24. September 2023

Erlas einer Satzung zur Durchführung eines verkaufsoffenen Sonntags und Gewährung eines Zuschusses der Gemeinde für den Besucher-Shuttleverkehr

Ohne weitere Debatte beschloss der Gemeinderat, wie auch in den Vorjahren, die Satzung zur Durchführung des verkaufsoffenen Sonntags und Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 350 Euro für den Besucher-Shuttleverkehr.

TOP 8: Beschaffung einer elektronischen Sirenenanlage zur Bevölkerungswarnung

Bürgermeister Reichegger teilte dem Gemeinderat mit, dass man nun, wie bereits zuvor beschlossen, eine elektronische Sirenenanlage zur Bevölkerungswarnung beschaffen möchte. Bei dem im Herbst 2021 kurzfristig aufgelegten und knapp bemessenen Förderprogramm kam die Gemeinde Wehingen leider nicht zum Zug. Für die Sirenenanlage seien insgesamt drei Standorte nötig, zwei in Wehingen (Bauhof und Rathaus) sowie einer im Ortsteil Harras.

Das günstigste Angebot wurde von der Firma Hörmann Warnsysteme GmbH mit einer Angebotssumme in Höhe von 44.520,46 Euro vorgelegt.

Der Gemeinderat beschloss diese Anschaffung.

TOP 9: Grundstücksangelegenheiten Veräußerung eines Bauplatzes Flst.-Nr. 5443 im Baugebiet Sägewasen II

Nach kurzer Erläuterung durch Bürgermeister Reichegger beschloss der Gemeinderat die Veräußerung des genannten Bauplatzes an eine junge Familie.

TOP 10: Kenntnisnahme von privaten Bauvorhaben Umbau und Anbau Lebensmittelmarkt (Schalltechnische Untersuchung) auf dem Grundstück Flst.-Nr. 2738, Gosheimer Straße

Bürgermeister Reichegger informierte das Gremium über einen Änderungsbauantrag zum bereits vollzogenen Umbau des Lebensmittelmarkts in der Gosheimer Straße. Der Gemeinderat nahm hiervon Kenntnis.

TOP 11: Bekanntgabe der Offenlage des Protokolls aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 03.07.2023

Bürgermeister Reichegger teilte mit, dass das Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung nun zur Einsicht ausliege.

TOP 12: Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht-öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 03.07.2023

Bürgermeister Reichegger informierte die Anwesenden, dass in der nicht-öffentlichen Sitzung vom 03.07.2023 über den Kauf eines Gebäudes beraten worden sei. Da der angeforderte Energieausweis aber noch nicht vorliege, sei noch kein Beschluss gefasst worden.

TOP 13: Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen

Bürgermeister Reichegger teile auf Anfragen aus dem Gremium folgendes mit:

- Es gebe zwei Anfragen über die Förderung von Balkonkraftwerken in Wehingen. Im Umland (Spaichingen, Gosheim) seien in jüngster Zeit entsprechende Satzungen beschlossen worden. Hierüber könne auch in Wehingen nachgedacht werden.
- Der Bauhof werde sich um die Wartung/Sanierung der unteren Bänke und Sitzgelegenheiten am Boule-Platz im Garten von Saint-Berthevin kümmern.
- Man werde die Entfernung des „Neubau“-Schildes am Kindergarten St. Ulrich prüfen.
- Die Planung der weiteren Ortskernsanierung sei noch in vollem Gange. Der nächste Gesprächstermin mit den Planern finde noch in der laufenden Woche statt.
- Man werde auf das Landratsamt zugehen und sich über die Möglichkeit der Errichtung einer „Blitzersäule“ zur Verkehrsüberwachung am Ortsausgang in Richtung Reichenbach erkundigen.
- Die Beseitigung der bestehenden Mängel in der Reichenbacher Straße (Pflaster, Bänke) sei von der Firma Gross bis Anfang Juli zugesagt worden. Die Firma Gross habe dem bisherigen Subunternehmer gekündigt und für die Mängelbeseitigung nun eine neue Firma an der Hand. Diese soll am 31.07.2023 mit der Mängelbeseitigung beginnen.

Bürgermeister Reichegger schloss die Sitzung um 21:39 Uhr.

Unsere Altersjubilare im Monat August 2023

04.08.	Herta Wilhelmine Bulling	zum 85. Geburtstag	
	Albstraße 3		
05.08.	Stefan Kroh	zum 70. Geburtstag	
	Hebelstraße 20		
12.08.	Erich Draxinger	zum 75. Geburtstag	
	Kugelstraße 6		
13.08.	Tair Ramadani	zum 85. Geburtstag	
	Silcherstraße 12		
13.08.	Anita Agatha Hirner	zum 80. Geburtstag	
	Am Landenbach 3		
15.08.	Maria Juliana Dietmann	zum 75. Geburtstag	
	Reichenbacher Straße 5		
20.08.	Vito Belfiore	zum 90. Geburtstag	
	Wiesenstraße 14		
27.08.	Ella Hillenberg	zum 75. Geburtstag	
	Reichenbacher Straße 34		
28.08.	Roland Bonaventura Bauser	zum 70. Geburtstag	
	Schillerstraße 18		

Gemeinde Wehingen Landkreis Tuttlingen

Öffentliche Bekanntmachung



Der Gemeinderat Wehingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am Montag, den 24. Juli 2023, eine Satzung über die Durchführung eines verkaufsoffenen Sonntags am 24.09.2023 beschlossen.

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt durch Anschlag an der Verkündigungsstafel am Rathauseingang in der Zeit vom 27. Juli bis 7. August 2023 – je einschließlich. Auf diesen Anschlag wird hiermit hingewiesen.

Gemeinde Wehingen Landkreis Tuttlingen

Öffentliche Bekanntmachung

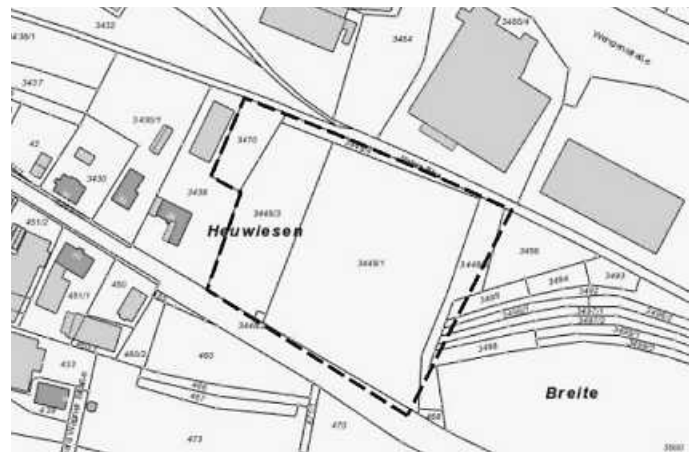


3. Änderung Bebauungsplan „Am Landenbach“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Baugesetzbuch -Öffentliche Auslegung-

Der Gemeinderat der Gemeinde Wehingen hat am 24.07.2023 in öffentlicher Sitzung die Bebauungsplanänderung „3. Änderung Am Landenbach“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch beschlossen. Die Entwürfe der geänderten planungsrechtlichen Festsetzungen wurden gebilligt und beschlossen, diese gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch öffentlich auszulegen.

Das Plangebiet umfasst einen Teilbereich Baugebiets Am Landenbach, wie im nachfolgenden Kartenausschnitt mit der gestrichelten Linie umrandet. Der Teilbereich befindet sich zwischen der Unteren Bära und der Landesstraße L 433 nördlich der L 433 am Ortsausgang in Richtung der Gemeinde Reichenbach.

Kartenausschnitt:



Ziele und Zwecke der Planung

Mit der Änderung soll die Beschränkung der Nutzungsart „nur nicht störende Gewerbebetriebe“ aufgehoben werden um eine allgemeine Zulässigkeit von Gewerbebetrieben zu ermöglichen.

Die Bebauungsplanänderung wird ohne Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 Baugesetzbuch durchgeführt. Eine schalltechnische Untersuchung wurde erstellt. Der Öffentlichkeit sowie den Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Die Entwürfe der geänderten planungsrechtlichen Festsetzungen werden zusammen mit der Begründung für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt. Die Unterlagen liegen

vom 07.08.2023 bis einschließlich 08.09.2023 im Rathaus der Gemeinde Wehingen, Zimmer 8, Anschrift Gosheimer Straße 14-18

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Wehingen, Reichenbach a.H. und Egesheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Gerhard Reichegger, Gosheimer Straße 14 – 18, 78564 Wehingen,

Bürgermeister Hans Marquardt, Kirchstraße 8, 78564 Reichenbach am Heuberg, Bürgermeister Hans Marquardt, Hauptstraße 10, 78592 Egesheim, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: rottweil@nussbaum-medien.de

während der üblichen Dienststunden öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen bei der Gemeinde Wehingen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet der Gemeinde Wehingen unter <https://www.wehingen.de-lebenundwohnen> eingestellt.

Wehingen den 25.07.2023

Reichegger
Bürgermeister

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt durch Anschlag an der Bekanntmachungstafel am Rathauseingang in der Zeit vom 28. Juli 2023 bis 07. August 2023 – je einschließlich -. Auf diesen Anschlag wird hiermit hingewiesen.

Abfallbeseitigung

Windeltonne 4. August und 18. August 2023
Biotonne 28. Juli, 4. August, 11. August, 18. August 2023
Restmülltonne: 4. August 2023
Werttonne: 16. August 2023
Papiertonne: 18. August 2023

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Dienstag, in der Zeit von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr
Donnerstag, in der Zeit von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr
Samstag, in der Zeit von 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Freundlicher Gruß

Gerhard Reichegger, Bürgermeister

Schlossberghalle Wehingen



Jetzt Tickets sichern!

Sichern Sie sich jetzt auf www.schlossberghalle-wehingen.de Tickets zum **Vorverkaufspreis** für folgende Termine:

16.09.2023 Kinderparty mit Volker Rosin
07.10.2023 Heuberg Brass Festival
15.10.2023 Des Kaisers neue Kleider – Familientheater Mimikri
03.12.2023 Eure Mütter – Comedyshow
13.01.2024 Cantutti – Konzert „Jetzt“
20.04.2024 Schwabennacht – Comedyshow „Aus dem wilden Ländle“

Weitere Informationen zu diesen und weiteren Veranstaltungen finden Sie ebenfalls auf der Webseite.



Foto: Adobe Stock

Jugendreferat Wehingen



Jugendraum Wehingen im Hallerareal

ÖFFNUNGSZEITEN Stand Januar 2023

MONTAGS: 16:30 - 19:00 Uhr

MITTWOCHS: 14:30 - 19:00 Uhr

FREITAGS: 14:00 - 20:00 Uhr

Der JuRa befindet sich gegenüber der Kreuzstraße 5 im Hallerareal Wehingen.

Du hast Fragen?

Adde uns auf Instagram oder Facebook:

„Jugendreferat Heuberg“

Gerne sind wir auch über WhatsApp für Euch erreichbar!

Liebe Grüße und bis bald,

Gunther Roth (Tel.: 0173 9840420)

Jamina Jauch (Tel.: 0173 9840464)

Jugendreferat Heuberg

Öffentliche Bücherei im Bildungszentrum Gosheim-Wehingen

Ein Sommer in Italien

Als ihre Mutter Carol stirbt, gerät Katys Welt ins Wanken. Denn Carol war ihre engste Vertraute und stets ihre erste Anlaufstelle. Ausgerechnet jetzt, wo Katy sie am meisten braucht, ist sie nicht mehr da. Und sie hatten doch diese ganz besondere gemeinsame Reise geplant, nach Positano – jenen Ort, an dem Carol einst einen magischen Sommer verbrachte, bevor sie Katys Vater traf. Kurz entschlossen reist Katy alleine an die Amalfiküste. Sobald sie das charmante kleine Hotel betritt, fühlt Katy sich zurückversetzt in die Zeit, als ihre Mutter jung war. Plötzlich steht die dreißigjährige Carol vor ihr – sonnengebräunt, lebenshungrig und quicklebendig. Im Laufe eines Sommers, der wie im Traum vergeht, muss Katy feststellen, dass sie nicht alles über ihre Mutter wusste ...

Die Bücherei befindet sich im Gebäude der Realschule Gosheim-Wehingen und ist dienstags von 15.30 Uhr – 18.00 Uhr geöffnet.

Übrigens – die Bücherei ist noch am 1. August geöffnet. Dann gehen wir in die Sommerpause und sind am 12. September wieder da. Ich wünsche euch einen schönen, staufreien und megatollen Urlaub.

Die Leiterin Veronika Catone

Vereinsmitteilungen

Kulturverein Wehingen e.V.



Märchenzauber in der Schlossberghalle Wehingen Des Kaisers neue Kleider vom theater mimikri -



JETZT Tickets sichern! Mitreißender Märchenzauber

Farbenprächtige Kostümkunst, märchenhafte Spannung und mitreißende Musik! Das Publikum sieht in der Schlossberghalle die prächtigen Kleider im Traum der Majestät lebendig werden und erlebt, wie am Ende der kleidersüchtige, unsichere Kaiser durch eine List und ein kleines Kind erlöst wird.



Fotos: Dieter Volz

Inszenierung von theater mimikri

Die Inszenierung von theater mimikri „Des Kaisers neue Kleider“ basiert auf dem bekannten literarischen Märchen von H.C. Andersen. In märchenhafter Weise, mit viel Witz und Hintersinn ist seine Geschichte eine Herausforderung an das Erkennen und Bewerten von Schein und Sein / Wahrheit und Betrug. Diesen vielschichtigen Inhalt haben die Schauspieler*innen für die Bühne lebendig gemacht. Das Theaterstück ist für Kinder ab fünf Jahren und auch für alle Erwachsenen, die Märchen und das Theater lieben, geeignet.

Des Kaisers neue Kleider - Familientheater Mimikri
Sonntag, 15. Oktober 2023

Beginn: 15 Uhr / Saalöffnung: 14.45 Uhr
Vorverkauf: Kinder 7 € / Erw. 10 €
Tageskasse: Kinder 9 € / Erw. 12 €
Freie Platzwahl

Tickets können bequem online auf www.schlossberghalle-wehingen.de oder direkt beim Kulturamt (Rathaus Wehingen) erworben werden. Veranstalter ist der Kulturverein Wehingen e.V.



Musikverein Wehingen 1839 e.V.

Heuberg Brass Festival am 07.10.2023



Foto: MV

Endlich mal was Besonderes. Endlich mal ein ganzer Tag mit Blasmusik. Können ihr haben! Wir laden euch herzlich ein, am 07.10. mit uns zu feiern. Vier sagenhafte Bands lassen jedes Festivalherz höher schlagen und holen die allerbeste Laune in die Schlossberghalle Wehingen. Los gehts ab 15:00 Uhr. Zum Fassanstich holt euch die Plettenberg Stammtischmusik mit zünftiger Wirtshausmusik ab - da kommt garantiert Bierlaune auf. Uwe Sauter und seine Böööhmis nehmen anschließend das musikalische Zepter in die Hand und unterhalten euch mit einer gelungenen Mischung aus traditioneller Blasmusik mit modernen Einflüssen.

Spätestens bei den Musikatzen bleibt sicher keiner mehr sitzen. Mit ihren Interpretationen aktueller Hits zeigen sie, wie modern Blasmusik heute klingen kann.

Headliner des Abends ist Die Brasserie. Die Ravensburger Gruppe bringt die Halle zum Beben und die Boxen ans Limit. Zusammen drehen wir durch bis in die frühen Morgenstunden.

Tickets gibt es ab sofort im Vorverkauf, entweder auf der Seite der Schlossberghalle (www.schlossberghalle-wehingen.de) oder bei folgenden Vorverkaufsstellen: Rathaus Wehingen, Kreissparkasse Wehingen, Tankstelle Walz oder bei jedem aktiven Musiker.

Weitere Infos zum Festival findet ihr auf unserer Homepage: www.heuberg.brass-festival.de

Wir freuen uns auf euch!

Euer MVW

Kinderparty mit Volker Rosin am 16.09.2023

Am Samstag, den 16.09.2023, stehen bei unserer Kinderparty die kleinen Gäste im Mittelpunkt. Ab 13:30 Uhr dürfen sich die Kinder in der Schlossberghalle auf einen tollen Nachmittag freuen.

Den Anfang macht dabei der lustige Zauberer, Ballonkünstler und Kinderversther **Mike Magic**. Er lässt mit seiner Show Kinderherzen höher schlagen und bringt die Gesichter der Kleinen zum Strahlen.

Als Höhepunkte *Foto: MV*

folgt nun der „König der Kinderdisco“ – **Volker Rosin**. Mit seinem neuen Programm „Das Disco-Krokodil“ bringt er alle Kinder in der Schlossberghalle zum Singen und Tanzen.

Auf inzwischen über 40 Jahre Bühnenerfahrung kann der Musiker und Entertainer bereits zurückblicken. Mehr als 6 Millionen Tonträger machen ihn zu einem der erfolgreichsten Kinderkünstler Deutschlands. In seiner Show wird gesungen, getanzt, gehopst und getrampelt. Dabei ist immer absolutes Mitmachen angesagt. Natürlich dürfen die beliebten Klassiker „Der Gorilla mit der Sonnenbrille“, „Das singende Känguru“ und „Das Lied über mich“ nicht fehlen.

Bei seiner Kinderdiscoparty folgt Hit auf Hit, kein Körperteil bleibt ruhig und einige Kinder dürfen sogar auf die Bühne, um mit Volker Rosin persönlich zu singen. Das ist Party pur! Im Finale erwartet das Publikum dann „Ki.Ka Tanzalarm“, „Das Disco-Krokodil“ und die legendäre „Feuerwehr-Gymnastik“.

Dass er nach seinem Auftritt noch ausgiebig für Autogrammwünsche und Fotos inmitten seiner kleinen Fans zur Verfügung steht, ist für ihn selbstverständlich.

Neben den Auftritten gibt es ein buntes und vielfältiges Rahmenprogramm sowie natürlich beste Verpflegung.

Tickets gibt es ab sofort im Vorverkauf (Ticketpreis 10,-€, Kinder unter 3 Jahren Eintritt frei), entweder auf der Seite der Schlossberghalle (www.schlossberghalle-wehingen.de) oder bei folgenden Vorverkaufsstellen: Rathaus Wehingen, Kreissparkasse Wehingen, Tankstelle Walz oder bei jedem aktiven Musiker.

Wir freuen uns auf euch!

Euer MVW



TTC Wehingen



21.07.2023 - Jahreshauptversammlung 2023

Am Freitag Abend trafen sich die Mitglieder des Tischtennisclubs im Sportheim Wehingen, um ihre diesjährige Hauptversammlung abzuhalten. Der 1. Vorsitzende, Winfried Fischer, konnte unter den Teilnehmern auch Bürgermeister Gerhard Reichegger begrüßen. In seinem Bericht gab er einen Überblick zur abgelaufenen Saison. Es war die erste Spielzeit, die man zusammen mit dem TTC Deilingen als Spielgemeinschaft TT Heuberg (SG) bestritt, und sie kann trotz einiger Personalprobleme im Spielbetrieb durchaus als Erfolg gewertet werden. Man wird auch in der kommenden Saison als Spielgemeinschaft an den Start gehen. Ein besonderer Dank ging hier an den anwesenden Rudi Schweizer vom TTC Deilingen, der mit „Indu-Light“ die neuen Tri-

kots gesponsert hat. Gemeinsam hat man sich an der neuen Turnierserie TTBW-Race beteiligt und insgesamt 10 Turniere in der Wehinger Turnhalle veranstaltet. Nach dem Dank an die Gemeinde für die sehr guten Hallenbedingungen und das immer offene Ohr für die Vereine, übergab er das Wort an Schriftführer Heiko Paitz, dessen Bericht deutlich üppiger ausfiel als das letzte Jahr. Neben der Veranstaltung von zwei Jugendranglisten im Frühjahr, dem Besuch von zwei 50-jährigen Vereinsjubiläen (TG Weigheim und TSV Nusplingen), einem italienischen Hüttenabend und einem Kameradschaftsabend der Spielgemeinschaft war nach der langen Coronapause definitiv das Wiedersehen mit unseren französischen Freunden in St. Berthevin an Pfingsten das diesjährige Highlight. Sportwart Ulrich Mattes übernahm anschließend die Berichterstattung für den sportlichen Teil. Turnierfolge von Daniel Nedelcia und Arthur Jakoby, sowie der Spielbetrieb der TT Heuberg (SG) standen im Vordergrund. Die Meisterschaft der 1. Mannschaft in der Kreiliga A2 und der damit verbundene Aufstieg in die Bezirksklasse kann als überragender Erfolg der Spielgemeinschaft gewertet werden. Die 2. Mannschaft hatte die meisten Personalprobleme und bekam keine Kontinuität in die Aufstellung, sie landete auf dem letzten Platz. Die 3. Mannschaft beendete eine gute Saison auf dem 6. Platz. Im Bericht der Kassiererin Bernadette Fischer konnte eine gesunde finanzielle Lage des Vereins dargelegt werden. Und auch Kassenprüfer Leo Sprich berichtete über eine einwandfrei geführte Kasse. Und so konnte Gerhard Reichegger die Entlastung der Vorstandschaft vorschlagen, welche dann auch einstimmig angenommen wurde. Der Bürgermeister bedankte sich bei den Ehrenamtlichen und wünschte dem Tischtennisclub alles Gute für die Zukunft. Bei den anschließenden Neuwahlen wurden folgende Ämter einstimmig auf weitere 2 Jahre gewählt:

- Vorsitzender: Winfried Fischer
- Jugendwart: Arthur Jakoby
- Kassiererin: Bernadette Fischer
- Kassenprüfer: Leo Sprich
- Pressewart: Ulrich Schönfeld

Anträge waren bis zu diesem Abend keine eingegangen und so konnte man unter „Verschiedenes“ noch einige Punkte besprechen, ehe Winfried die Versammlung schloss. In gemütlicher Runde ließ man dann den Abend noch ausklingen. *Ulrich Schönfeld, Pressewart*



Turnverein Wehingen 1891 e.V.



Abt. Fußball

11-METER-TURNIER
08.09.2023
ab 18.00 Uhr
auf dem Sportgelände
des TV Wehingen

Ab 17.00 Uhr:
Jugendturnier:
Alter: 10 bis 15 Jahren
keine Startgebühr

Startgebühr: 25,- €
Anmeldung unter: Frank Moosbrucker
fmoosbrucker@gmail.com
0176/84007135

Preise: 1. Platz 300,- € und Wanderpokal
und weitere attraktive
Geld- und Sachpreise

www.tvwehingen.de

Foto: TV Wehingen

11-Meter-Turnier

Bald geht's los. **Am Freitag, 8. September findet das 8. Wehinger 11-Meter-Turnier** (Damen/Herren/Kinder) im Bärastadion in Wehingen statt. Es haben sich bereits einige attraktive (fußballtechnisch und äußerlich) Teams angemeldet.

In erster Linie soll dieses Turnier Spaß und Freude bereiten. Doch auch der Wettkampfgedanke soll nicht zu kurz kommen. Als **1. Preis gibt's 300,- Euro in bar und den begehrten Wanderpokal**. Für eine (kulinarische) Stärkung und Zielwasser (ohne Promillegrenze) ist natürlich auch jederzeit gesorgt.

Anmeldung bei:
Frank Moosbrucker,
fmoosbrucker@gmail.com oder 0176/84007135.

Jugendabteilung



Foto: Klaiber

BAMBINI

Letzten Freitagnachmittag nahmen wir mit zwei Mannschaften am Bambini-Oberhohenbergpokalturnier in Zepfenhan teil. Für einige Spieler war es das letzte Turnier, mit und bei den Bambini. Nach den Sommerferien geht es für die meisten als auch für die bisherigen Jugendtrainer bei den F-Junioren weiter. Ein bisschen schade war, dass nicht alle

Kinder dabei sein konnten.

Voller Vorfreude fuhren wir nach Zepfenhan. Nachdem wir uns umgezogen hatten, ging es dann auch schon los. Beide Mannschaften hatten 6 Spiele vor sich. Unsere Gegner kamen aus Rottweil, Schömberg, Zepfenhan, Obernheim, Börsingen, Seedorf, Dotternhausen und Meßstetten. Es waren spannende Fußballspiele, bei denen wir einige Tore erzielt haben. Am Ende gingen wir geschlossen zur Siegerehrung, bei der es für jeden von uns zur Erinnerung einen kleinen Pokal gab.

AH-Ausflug vom 16.-17. September 2023

Liebe passive und aktive AH-Mitglieder,
am Wochenende vom 16. bis 17.09.2023 findet unser diesjähriger AH-Ausflug statt.

Folgender Ablauf ist geplant:

Samstag:

7:00 Uhr Abfahrt am Sportheim
8:30 Uhr Frühstück unterwegs
9:15 Uhr Weiterfahrt zur Mainschleife ins Weinbaugebiet Franken
12:30 Uhr Weinprobe mit fränkischer Brotzeit
14:30 Uhr Weiterfahrt nach Hirschaid
16:00 Uhr Check-in im Center Hotel Drive Inn in Hirschaid
16:30 Uhr Fahrt mit der S-Bahn nach Bamberg
17:00 Uhr Zeit zur freien Verfügung in Bamberg
19:30 Uhr Abendessen im Ambräusianum in Bamberg und gemeinsamer Abend

Sonntag:

09:00 Uhr Auschecken aus dem Hotel und Fahrt mit dem Bus nach Bamberg
10:00 Uhr Stadtführung Bamberg
11:30 Uhr Zeit zur freien Verfügung in Bamberg
13:30 Uhr Rückfahrt nach Wehingen
18:30 Uhr Ankunft in Wehingen

Damit wir im Voraus planen können, bitten wir Euch uns bis spätestens 01.09.2023

Bescheid zu geben, ob Ihr mitkommt und wenn ja, mit oder ohne Partner.

Pro Person wird ein Unkostenbeitrag von 80,- € fällig.

Bitte diesen überweisen an Konto KSK Tuttlingen
DE34 6435 0070 0000 6026 59

Betreff „Ausflug 23“.

Anmeldungen bitte an Matthias Siegler (0174/2447605 oder MatthiasSiegler@web.de) oder Bernd Moosbrucker (01608272223 oder bernd.moosbrucker@gmail.com).

Mit sportlichem Gruß

Matthias Siegler

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde St. Ulrich Wehingen

Pfarrer Ewald Ginter, Steinstr. 2, 78564 Wehingen, Tel. 7230

Diakon Giovanni Fascia, Gosheim, Tel. 1498 oder 0160 99821691 **Pfr.**

i. R. Maurice Stephan, Lembergstr. 2, 78559 Gosheim, Tel. 1498



Pfarrbüro Gosheim

Lembergstr. 2
Sekretärin Isolde Reger
Tel. 1498, Fax: 51546
HeiligKreuz.Gosheim@drs.de
www.heiligkreuz-gosheim-drs.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	14.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch und	
Donnerstag	08.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Wehingen

Steinstr. 2
Sekretärin Isolde Reger
Tel. 7230, Fax 4967
StUlrich.Wehingen@drs.de
www.katholische-Kirche-Wehingen.de

Öffnungszeiten:

Montag	08.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 17.30 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Deilingen

Kirchstr. 1
Sekretärin Heidi Bernhard
Tel. 8133, Fax 51243
ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de
www.katholische-kirche-deilingen.de

Öffnungszeiten:

Montag	10.30 - 12.00 Uhr
	18:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 10.00 Uhr

Gottesdienstzeiten vom 29. Juli - 6. August 2023

WEHINGEN – Kirche: St. Ulrich

Sonntag, 30. Juli 2023 - 17. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Sophie Amelie Janota

Dienstag, 1. August 2023

15.00 Uhr Rosenkranz für die Kranken

Mittwoch, 2. August 2023

18.30 Uhr Abendmesse

GOSHEIM – Kirche: Heilig Kreuz

Samstag, 29. Juli 2023

18.30 Uhr Vorabendmesse mit Taufe

Montag, 31. Juli 2023

18.00 Uhr Rosenkranzandacht um den Frieden

Dienstag, 1. August 2023

17.30 Uhr Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 3. August 2023

9.00 Uhr Betstunde „Miteinander-Füreinander“
(gestaltet von Legio Mariens)

18.30 Uhr Abendmesse

DEILINGEN – Kirche: Christi Himmelfahrt

Sonntag, 30. Juli 2023

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 1. August 2023

18.30 Uhr Abendmesse in Deilingen

Mittwoch, 2. August 2023

18.00 Uhr Mittwochsgebet

Vorschau:

Wehingen

Samstag, 05. August 2023

18.30 Uhr Vorabendmesse

Gosheim

Sonntag, 6. August 2023

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Deilingen

Sonntag, 6. August 2023

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Den Beerdigungsdienst übernimmt in der Zeit vom:

24.07. - 30.07. Diakon Giovanni Fascia,
Telefon 1498 oder 0160-99821691

01.08. - 06.08. Pfr. Maurice Stephan, Telefon 912105

07.08. - 13.08. Pfr. Nwokedi Ezumezu, Telefon 1498

Die Welt fühlen

Urlaub machen wie Gott am siebten Schöpfungstag

Die Sommerferien stehen vor der Tür, vielleicht auch Ihr Urlaub. Was haben Sie vor? Wandern, Städte besichtigen, Schwimmen, Klettern, Tauchen, Segeln, Golf spielen, Töpfern... Einer Umfrage zufolge stürzt sich jeder Zweite in einen so genannten Aktivurlaub. Und spätestens beim Durchblättern von Reiseprospekten wird klar: die aktivste Zeit des

Jahres beginnt genau jetzt, am ersten Urlaubstag. Wenn diese Aktivurlauber nach Hause kommen – so die Verheißungen der Reisebranche –, seien sie „nicht ausgepowert“, sondern fit für neue Herausforderungen. Die „aktive Erholung“ soll wesentlich länger anhalten als bei Urlaubern, die einfach nichts tun.

Aber gibt es das überhaupt noch? Nichts tun? Wenn schon die einzige dafür doch eigentlich prädestinierte Zeit des Jahres sich längst verwandelt hat in einen unüberschaubaren Dschungel von Aktivitäten? Nicht nur im Urlaub, noch viel mehr im Alltag scheint das Nichtstun verschwunden zu sein. Kaum vorstellbar, dass bei einer Terminabsprache einer der Beteiligten sagt, er könne an dem Tag nicht, und zwar deshalb, weil er da einfach mal nichts tun wolle. Das Nichtstun steht in Verruf. Wer nichts zu tun hat, ist ganz offensichtlich nicht wichtig, hat keinen Anteil am pulsierenden Leben. Dolcefarniente (süßes Nichtstun) – dieses italienische Wort hatte einst einen süßen Beigeschmack. Heute aber wird das Nichtstun in der Regel nicht mehr als genussreich empfunden.

Doch könnte es sein, dass wir den Wert des Faulenzens und des Herummammelns maßlos unterschätzen? Schließlich gibt es eine allerhöchste Legitimation für den Müßiggang. Er wird an höchst prominenter Stelle, nämlich gleich am Anfang der Bibel, sogar für heilig erklärt. Zunächst wird jedoch richtig viel gearbeitet, es wird geschöpft und erschaffen, was das Zeug hält. Sechs Tage lang zeigt sich Gott als ein absoluter Macher. Was könnte dynamischer und kreativer sein als die Erschaffung der Welt? Gott ist Schöpfergott durch und durch. – Wäre da nicht, ja, wäre da nicht der siebte Schöpfungstag.

Im Buch Genesis heißt es: „Am siebten Tag vollendete Gott das Werk, das er geschaffen hatte, und er ruhte am siebten Tag, nachdem er sein ganzes Werk vollbracht hatte. Und Gott segnete den siebten Tag und erklärte ihn für heilig.“ Gott segnet und heiligt also gerade diesen Tag, an dem er selbst faulenz und sich dem süßen Nichtstun ohne Wenn und Aber hingibt. Nicht die Erschaffung des Menschen ist als Krone der Schöpfung zu begreifen, vielmehr kommt erst im Ruhen Gottes die Schöpfung zur Vollendung.

Nur: was macht Gott eigentlich, wenn er nichts macht? Der evangelische Theologe Jürgen Moltmann stellt sich das folgendermaßen vor: „Am Sabbat aber beginnt der ruhende Gott, seine Geschöpfe zu ‚erfahren‘. Der angesichts seiner Schöpfung ruhende Gott beherrscht die Welt an diesem Tage nicht, sondern er ‚fühlt‘ die Welt.“ Die Welt fühlen, das heißt, dieser Gott macht sich an diesem Tag, so Moltmann, „ganz empfänglich für das Glück, das Leid und den Lobpreis seiner Geschöpfe“. Was für ein Glück also für uns Menschen, dass es diesen Tag gibt!

Doch in der Tradition wurde dieses vielversprechende Bild vom faulenzenden und fühlenden Gott vernachlässigt. Der schaffende und dynamische Gott beherrscht die Szenerie.

Das hat weit reichende Folgen. Denn der Mensch ist nicht nur Geschöpf, sondern auch Ebenbild Gottes. Wenn aber Gott nur durch sein Tätigsein definiert wird, so wird auch der Sinn unseres Daseins vor allem im Arbeiten gesehen. Doch wer ohne Unterlass rackert, dessen Werk bleibt letztlich unvollendet. Wer die Ruhe des siebten Schöpfungstages unterschlägt und sich über sie hinwegsetzt – das zeigt unsere Burn-out-Gesellschaft in beängstigendem Ausmaß – der wird irgendwann mit seiner totalen Erschöpfung konfrontiert.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer, erholsame Ferien und Tage wie Gottes siebten Schöpfungstag: Einfach nur da liegen, in den Himmel schauen und die Welt fühlen, egal ob Sie zu Hause bleiben oder in den Urlaub fahren. Passen Sie gut auf sich auf und bleiben Sie vor allem gesund.

Ihre Seelsorger

Pfarrer Ewald Ginter,

Diakon Giovanni Fascia

und Pfarrer i.R. Maurice Stephan

Sommersegen

Gott segne dich,
mit einem kraftvollen Lied,
mit Gesundheit und Stärkung,
mit ausgelassenen Feiern,
mit flirrendem Licht, das dich wärmt und
mit kühlendem Schatten, wenn du ihn brauchst.
Gott segne dich
mit Regen, sacht und ergiebig,
wenn Du sicher und trocken in Deiner Urlaubsschlafstatt
liegst,
mit erfrischenden Momenten
und Kühler-Kopf-Momenten,
um Vergangenes in die passende Form zu denken
und dann ins Regal zu stellen.
Sichtbar, aber aufgeräumt.
Gott segne dich,
mitten unter den Anderen.
Denen, die dir nahe stehen,
mit denen du lebst und leidest.
Und mit denen, die dir fern sind,
zu denen dich dein Reisen führt.
Gott segne dich mit festem Boden, der dich trägt,
ob du über Sand, Geröll, Gletscherschnee oder Moorboden
läufst.

Gott segne dich
mit Licht, Farben, Klängen, Berührungen, Schmackhaftem,
mit Orten, an denen deine Seele baumeln kann,
mit unverplanter Zeit für dich und einer Atempause,
mit Begeisterung und Staunen,
Wohlwollen und Achtsamkeit,
Freude und Dankbarkeit.
Gott nähre dich,
wie die Natur, die er erschaffen hat,
und schütze dich, wie Sonnencreme auf deiner Haut.
So segne und begleite dich Gott
durch diese Sommerzeit.

Herzlich Willkommen Pfarrer Nwokedi Ezumezu

Wir freuen uns sehr, dass Pfarrer Nwokedi Ezumezu aus Nigeria in diesem Sommer wieder zu uns kommt. Er ist ja durch die Ferienvertretungen in früheren Jahren bestens in der Seelsorgeeinheit bekannt und mit den Menschen und unseren Gemeinden vertraut. Pfarrer Nwokedi wird den ganzen August über im Pfarrhaus Gosheim wohnen und in dieser Zeit gemeinsam mit Pfarrer Stephan die Gottesdienste und Beerdigungen übernehmen.

Ich möchte mich bereits jetzt schon ganz herzlich bei ihm für sein Dasein und seinen Dienst in unserer Seelsorgeeinheit bedanken. Es ist nicht nur, dass er da ist, sondern dass er uns dadurch auch ein wenig Weltkirche schnuppern lässt.

Wir wünschen ihm von Herzen eine gute und schöne Zeit hier auf dem Heuberg, viele schöne Begegnungen, und für seine Arbeit und Wirken alles Gute und Gottes Segen.

Ewald Ginter, Pfarrer

Nachdem immer wieder danach gefragt wird, wie man Pfarrer Nwokedi unterstützen kann, wird in allen Gemeindegottesdiensten am Samstag, 27. August und Sonntag, 28. August die Kollekte für ein Projekt in seiner Heimat gesammelt. Diese wird dann über die jeweilige Kirchenpflege direkt an ihn weitergeleitet.

Er selbst bekommt für seinen Dienst in der Seelsorgeeinheit ein Gehalt von der Diözese.

Urlaub

Auch der Pfarrer, der Diakon und die Pfarramtssekretärinnen brauchen mal Pause, um zwischendurch rauszukommen aus den Mühlen des Alltags, und um Seele und Körper wieder zu Kräften kommen zu lassen. Aus diesem Grund sind wir in den kommenden Wochen abwechselnd weg.

Dennoch können durch die Unterstützung von unserem Pfarrer i.R. Maurice Stephan, Pfarrer Nwokedi Ezumezu und der Patres vom Dreifaltigkeitsberg die Gottesdienste und Beerdigungen weitestgehend wie gewohnt stattfinden.

Die einzelnen Gottesdiensttermine und Öffnungszeiten der Pfarrbüros entnehmen Sie bitte dem Wochenplan.

Seelsorgerliches Gespräch

In der Ferienzeit stehen für seelsorgerliche Gespräche sowohl Pfarrer i.R. Stephan (07426 912105), Pfarrer Nwokedi Ezumezu (07426 1498), oder auch die Patres auf dem Dreifaltigkeitsberg (07424 958350) zu Verfügung. Auch bei der kirchlichen Telefonseelsorge finden Sie Tag und Nacht eine Ansprechperson. Sie erreichen sie unter den Telefonnummern 0800 / 111 0 111, 0800 / 111 0 222 oder 116 123.

WortGottesFeier-Leiterinnen und Leiter gesucht

In Zukunft möchten wir in den Kirchengemeinden unserer Seelsorgeeinheit vermehrt auch andere Gottesdienstformen ausprobieren und anbieten. Dieses Angebot soll es geben, nicht nur, weil in absehbarer Zeit weniger Priester für die Feier der Eucharistie zur Verfügung stehen werden, sondern vor allem, um die Vielfalt an Möglichkeiten und Formen, um miteinander Gottesdienst zu feiern zu fördern, entdecken und zu pflegen.

Aus diesem Grund suchen wir Gemeindeglieder, die bereits ab Herbst bereit sind, einen Wortgottesdienst vorzubereiten und zu gestalten. Dies ist nicht schwer. Es gibt genügend Anregungen und Vorlagen dazu. Und Sie müssen es auch nicht allein tun – möglicherweise findet sich ja ein kleines Team, ein Paar, eine Familie, die gemeinsam eine solche Feier gestalten können.

Trauen Sie sich, und melden Sie sich einfach im Pfarramt.

Wer hat Lust die Sternsingeraktion zu übernehmen?



Foto: bw

Für die kommende Sternsingeraktion suchen wir Verantwortliche, gerne auch als Team, die die Sternsingeraktion organisieren. Wer Interesse hat und dazu gerne bereit wäre, kann sich gerne im Pfarrbüro melden, Tel. 7230 oder per E-Mail Stulrich.Wehingen@drs.de

Kindergarten St. Ulrich - Abschluss Schulanfänger

Am Mittwoch, 19. Juli 2023, war es endlich so weit:

Die MAXI-Kinder, die Kinder, die in diesem Jahr in die Schule kommen, hatten ihr langsehntes Abschlussfest.

13 Kinder trafen pünktlich mit ihren Müttern im Kindergarten ein. Zu Beginn überreichten uns die Familien ein Pferd aus Holz für unseren Garten. **Hierfür ein großes Dankeschön!** Wir haben uns sehr gefreut und es wurde natürlich sofort kräftig ausprobiert. Nach den Liedern über die Freude auf die Schule wurden die Mamas herzlich verabschiedet.

Nun konnte es losgehen, das Feuer wurde in einer Feuererschale entfacht und jedes Kind konnte eifrig Putenwürstchen grillen. Gut gestärkt holte uns die Wehinger Feuerwehr mit zwei Feuerwehrautos vom Kindergarten ab. Nach einer Ortsrunde durch Wehingen erwartete uns am Feuerwehr-



Foto: KGSU

magazin die Mannschaft mit ihrem Kommandanten Martin Sayer. Nun galt es, verschiedene Aufgaben zu bewältigen:

- Ein „brennendes Haus“ löschen
- Einen Parcours in Feuerwehrmontur durchlaufen
- Gegenstände in einem Raum mit Wärmesuchgerät entdecken
- Zielwerfen mit gefüllten Säckchen
- Bälle von Pylonen mit einem Wasserstrahl herunterspritzen

Nachdem alles von den Kindern erfolgreich gemeistert wurde, erlebten wir noch einen komplett ausgerüsteten Feuerwehrmann mit Atemschutz. Anschließend erfuhren wir noch, was so alles in einem großen Feuerwehrauto steckt, einschließlich eines „Waschbeckens“.

Zum Durstlöschen gab es für jeden noch eine Limonade. Der Höhepunkt aber war das Anschalten des Martinshorns – war das laut!

Wir sagen hiermit nochmals Dankeschön! – Schön, dass wir kommen durften. Dieses Erlebnis wird unsere MAXI-Kinder noch lange begleiten.



Foto: KGSU

An dieser Stelle wollen wir uns für jede Unterstützung, jede helfende Hand und jedes Verständnis für unsere Arbeit im Kindergarten im vergangenen Kindergartenjahr bedanken. Vergelt's Gott!

Es grüßen
die Erzieherinnen aus dem Kindergarten St. Ulrich

Klausurtagung der Seelsorgeeinheit am 15.07.2023



Foto: ch

Am Samstagmorgen trafen sich die Mitglieder der drei Gemeinden in Hechingen im Bildungshaus St. Luzen. Pfarrer Ewald Ginter begrüßte alle Mitglieder, die an diesem Tag Zeit hatten, Diakon Giovanni Fascia und unseren Referenten, der aus Deilingen stammende Pater Michael Pfenning von den Pallottinern.

Hauptthema an diesem Tag war, wie wir neue Wege finden können, um unsere Kirche, unsere Gemeinden weiterzuführen. Wie können wir die Menschen wieder erreichen?

Pater Michael stellte mit klaren Worten die Situation der Kirche dar. In den nächsten Jahren wird sich viel verändern. Das hauptamtliche Personal wird weniger, Priester und Diakone werden es immer weniger geben. Das Angebot der jetzi-

gen Kirche ist nicht mehr zeitgemäß, immer mehr Menschen bleiben der Kirche fern oder treten aus.

In gemeinsamen Gruppenarbeiten überlegte man, wo die Probleme liegen, welches die Stärken unserer Gemeinden sind und wo man in Zukunft die Schwerpunkte sieht. Dann wurden gemeinsame Projekte für die nächste Zeit ausgearbeitet.

Ein großes Thema war auch der Wegfall vom Dreifaltigkeitsberg:

Zum 01. September hat die Diözese den Gestellungsvertrag mit den Patres vom Dreifaltigkeitsberg für deren Einsatz in der Seelsorgeeinheit gekündigt. Damit entfallen 20 %, das heißt 8 Std. pro Woche.

Dies wird Folgen für die Gottesdienste und die Seelsorge in unseren Gemeinden bedeuten.

Wie dies aufgefangen werden kann und was wegfallen muss, wurde besprochen und muss in den nächsten Wochen und Monaten erarbeitet und umgesetzt werden.

Diesem recht arbeitsreichen und anstrengenden Tag beschloss man mit einem gemeinsamen Abschlussessen in der Rumpelkiste im Harras.

Eltern-Kind-Treff in Gosheim

In Zusammenarbeit mit der Kath. Kirchengemeinde Gosheim bietet die Kath. Erwachsenenbildung einen Eltern-Kind-Treff in Gosheim für Eltern mit ihren Kindern zwischen 6 Monaten und drei Jahren an. Unter der qualifizierten Leitung von Heidi Landolt werden die Kinder durch gemeinsame Spiele, Kreativitätsangebote und Sinneserfahrungen gefördert. Für die Eltern besteht die Möglichkeit, unkompliziert Kontakte zu knüpfen und sich vor Ort zu vernetzen. Am Mittwoch, 27.09.2023 beginnt der 10-teilige Treff. Er findet immer mittwochs von 14.00 – 15.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus statt. Die Kursgebühr beträgt 60 Euro. Anmeldung bei der Kath. Erwachsenenbildung in Tuttlingen, Tel. 07461/965980, www.keb-tuttlingen.de, E-Mail: info@keb-tuttlingen.de

In Gosheim: Verkauf von fair gehandelten Waren

Am Samstag, 29. Juli 2023 findet vor und nach der Abendmesse der letzte Verkauf von fair gehandelten Waren vor der Sommerpause statt.

Wir laden Sie ein, durch den Kauf dieser Waren Ihre Solidarität mit den Menschen in den Entwicklungsländern zu zeigen.
Das Eine-Welt-Team

Dekanatswallfahrt des katholischen Männerwerkes am 16.09.2023

Unter dem Motto „Zukunft hat der Mensch des Friedens“ lädt das Katholische Männerwerk Frauen und Männer zu einer Pilgerfahrt nach Sarnen und Engelberg in die Schweiz ein.

Im Benediktinerinnen-Kloster in Sarnen werden wir vormittags an der Eucharistiefeier teilnehmen.

Nach dem Mittagessen in Engelberg werden wir die dortige Benediktinerabtei besichtigen. Herr Hans-Peter Mattes, Dekanatsreferent, übernimmt die geistliche Begleitung.

Anmeldungen und nähere Information bei der Dekanatsgeschäftsstelle Tuttlingen, Uhlandstraße 3, 78532 Tuttlingen
Telefon 07461 – 965980-10; Fax 07461 – 965980-19; E-Mail: dgs.tut@drs.de



Foto: eg

Tafelladen Trossingen

Helfen Sie dem Tafelladen mit Ihrer Spende!

In der Trossinger Tafel können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter dem Normalpreis) einkaufen.

Der Geben-und-Nehmen-Korb wird wöchentlich donnerstags um 10.00 Uhr geleert und die Spenden werden danach direkt in den Tafelladen nach Trossingen gebracht.

Der Tafelladen macht Urlaub vom 14.08. bis einschl. 25.08.2023.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre wertvolle Unterstützung.

„antenne 1 Neckarburg Rock & Pop - die Kirche“

UKW Blumberg 87.9, Rottweil 93.1, Schwarzwald-Baar 102.0, Schramberg 103.7, Oberndorf 104.6, Tuttlingen 107.6, und im Kabel App, Internetradio und Infos:

www.antenne1-neckarburg.de

Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„Moment mal“

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

„Typisch himmlisch – Kirche am Sonntagmorgen“

mit interessanten Gästen, News und frischer Musik Sonn- und feiertags von 8 bis 10 Uhr

30.07. „Die neue Josefkapelle auf dem Klippeneck mit Familie Schnee aus Denkingen“

Vom 06.08. – 10.09.2023 hören Sie das Sommerferienmagazin mit aktuellen Themen, Ferientipps, Impulsen und mehr!

Hans-Peter Mattes

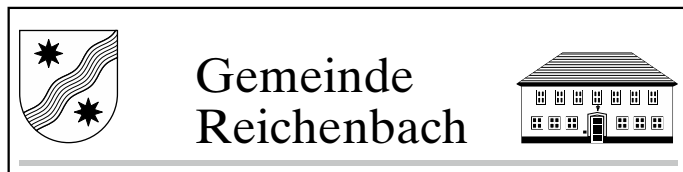
Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Zum Nachdenken

Ab und zu
mal gar nichts tun -
das ist das Beste,
das man für sich tun kann!



Foto: pfs



Gemeinde
Reichenbach



Sprechstunden des Bürgermeisters

Die nächste Sprechstunde findet am Montag, 07. August 2023, in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt. Darüber hinaus steht Ihnen jederzeit die Möglichkeit offen, einen individuellen Termin im Rathaus unter 07429 91177 oder per E-Mail: hans.marquart@reichenbach-heuberg.de zu vereinbaren.

Dienststunden

Während der Urlaubszeit lauten unsere Öffnungszeiten wie folgt:

In KW 31:

Montag, 31. Juli bis Donnerstag, 03. August 2023,
jeweils von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Gemeinsamer Seniorenausflug der Gemeinden Egesheim und Reichenbach am Heuberg

Bei schönstem Sommerwetter starteten die Senioren der beiden Gemeinden zu ihrer gemeinsamen Ausfahrt nach Bad Waldsee. Nach der Ankunft beim Mostbauern wechselten die gut gelaunten Teilnehmer vom Bus in das Mostzüge. Begleitet von der Mostbäuerin wurden der Kräutergarten, die Streuobstwiesen und die Aroniaplantage besichtigt. Humorvoll und wortgewandt beantwortete die Mostbäuerin alle Fragen. Anschließend gab es ein zünftiges Vesper mit Kirschmost und Aroniasaft. Zu den herrlich gerichteten Vesperplatten mit hausmacher Wurst, Käse und essbaren Kräutern und Blumen, gab es frisch gebackenes Holzofenbrot. Anschließend machte man sich auf den Weg nach Bad Waldsee, wo die Gruppe

rund um den Stadtsee wanderte und bei Kaffee und Kuchen über gemeinsame alte Zeiten redete. Auf der Rückfahrt fand im Gasthof Löwen in Sauldorf ein geselliger Abschluss statt. Alle Teilnehmer erfreuten sich an einem rundum gelungenen Ausflug und bedankten sich herzlich bei der Reiseleiterin Sabine Marquart für ihr Engagement.



Foto: Gemeinde Reichenbach

Bericht Verabschiedung Inge Walz

Nach 26 Jahren verabschiedete die Grundschule Reichenbach am 12.07.2023, die Rektorin Ingrid Walz feierlich in den Ruhestand. Frau Walz wollte anfangs keine große Feier und doch kam sie an vielen Worten des Dankes und Anerkennung nicht vorbei. An der offiziellen Verabschiedung nahmen neben der Familie, dem Schulfürsprecher Stephan Wohlgemuth, dem Bürgermeister Hans Marquart und Bürgermeister a. D. und Ehrenbürger Josef Bär, auch die jetzigen und ehemaligen Lehrerkolleginnen und Kollegen, die Schulleiter aus der Umgebung, einzelne Gemeindeglieder Reichenbachs sowie der Elternbeirat teil. Ein großes Lob geht an alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4, die gemeinsam mit ihren Lehrerinnen das Programm mit musikalischen Beiträgen ausschmückten. Schulfürsprecher Wohlgemuth resümierte über spannende und bewegende 26 Jahre Schulfürsiedienst und vergnügte im anschließenden Interview mit Frau Walz die geladenen Gäste. Darin berichtete Frau Walz über ihre Studien- und die spätere Schulzeit. Walz hat in Schwäbisch Gmünd die Fächer Englisch und Sport studiert. Zuerst unterrichtete sie an der Schlossbergschule in Wehingen. Danach kam sie durch den damaligen Rektor der Grundschule Reichenbach, Richard Moosbrucker, an ihre Traumschule, wo sie bis zuletzt stets motiviert und voller Engagement unterrichtete und die Schule leitete. Frau Walz setzte sich sehr für die Grundschule ein, ihre Arbeit war stets konstruktiv und zielführend. Im Hinblick auf die Digitalisierung stattete sie die Schule technisch sehr gut aus und ermöglichte sowohl ihren Kolleginnen als auch den Schülern einen neuen modernen Zugang zum Lernen. In allen Dankesreden wurde die motivierende, engagierte und wertschätzende Art von Frau Ingrid Walz sowie die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit hervorgehoben. Und so geht auch für Frau Walz eine Ära zu Ende. Nun geht es sehr bald in den wohlverdienten Ruhestand, wo sie viel Zeit mit ihrer Familie sowie mit Reisen, Lesen, Stricken und Nähen verbringen möchte. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.



Foto: Grundschule Reichenbach

Für die Gemeinden Egesheim und Reichenbach am Heuberg.
Hans Marquart, Bürgermeister

Abfallbeseitigung

Biotonne: 28. Juli 2023
Restmüll: 04. August 2023
Windeltonne: 04. August 2023
Werttonne: 16. August 2023
Papiertonne: 18. August 2023

Grünschnittannahmestelle

Die Grünschnittannahmestelle ist an jedem 1. und 3. Samstag im Monat in der Zeit von 10.00-10.45 Uhr auf dem Bahnhofsplatz geöffnet.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Wehingen-Harras

Dienstag: 15.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 – 19.00 Uhr

Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr

Freundliche Grüße

Ihr Bürgermeister Hans Marquart

Vereinsmitteilungen

FC "Rotweiß" Reichenbach am Heuberg 1938 e.V.



Öffnung Sportheim am Freitag, den 28.07.2023

Das Sportheim hat für euch am Freitag, den 28.07.2023, ab 19 Uhr geöffnet. Unser Wirt Andi freut sich mit kalten Getränken, Bauernbratwürsten und leckeren Baguettes auf euch.

Termin der Reichenbacher Vereine - August

26.08.2023 Sommerhock am Blumenwappen Obst und Gartenbauverein

Narrenzunft Reichenbach e.V. 1975



Vergelts' Gott

Wir bedanken uns bei allen Gästen und Gönnern, die das diesjährige Pfarrscheuerfest zu einem Erfolg gemacht haben.

Vergelt's Gott!

Wir freuen uns schon auf das nächste Fest mit euch.

Gezeichnet

-Narrenzunft Reichenbach-

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Reichenbach



Lau-Hüttenbewirtung

Samstags, 16:00 bis 18:00 Uhr

Sonntags, 14:00 bis 18:00 Uhr

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 14:00 bis 17:30 Uhr

29./30. Juli 2023 GESCHLOSSEN Sommerpause

Schwäbischer Albverein

OG Reichenbach

Schulnachrichten

Grundschule Reichenbach

Bundesjugendspiele an der Grundschule Reichenbach

Bei schönstem Sommerwetter fanden an der Grundschule Reichenbach die diesjährigen Bundesjugendspiele statt. Voller Begeisterung und mit viel Feuereifer wetteiferten alle 34 Schülerinnen und Schüler in den Disziplinen Weitsprung, 50-m-Lauf und Weitwurf.

In der Pause stärkten sich die Sportlerinnen und Sportler mit einem leckeren Eis.

Zum Abschluss erhielten alle Teilnehmer eine Teilnahmeurkunde. Einige Schüler erkämpften sich Siegerurkunden und sogar Ehrenurkunden.

Ehrenurkunden:

Klasse 3: Sarah Dreher, Pia Nimser

Klasse 4: Lena Dreher

Siegerurkunden:

Klasse 3: Marvelous Ewera, Leyla Huber, Amelie Lenz, Jasmin Reiser

Klasse 4: Wisdom Ewera, Ronja Weiß



Fotos: Grundschule Reichenbach

Gemeinsame Kirchliche Nachrichten Reichenbach und Egesheim

Katholische Kirchengemeinde "St. Nikolaus" Reichenbach und Mariae Himmelfahrt Egesheim



Mitteilungen der Seelsorgeeinheit Oberer Heuberg Böttingen, Bubsheim, Egesheim, Königsheim, Mahlstetten, Reichenbach

Pfarrbüro Böttingen (für die ganze Seelsorgeeinheit):

Pfarrgässle 2, Tel. 2385, Fax 910 161,

E-Mail: KathPfarrbuero.Boettingen@drs.de

besetzt durch Roswitha Grimm

dienstags von 15 bis 17 Uhr und mittwochs von 9 bis 11 Uhr

Pastoralteam:

Pater Ankit Chaudhary, Tel. 07424/95835-26, Fax -29,

E-Mail: cmfankit@gmail.com

Gemeindereferentin Sylvia Straub, Tel. 07429/3348,

E-Mail: sylvia.straub@drs.de

Pater Martins Ugbede Omale, Tel. 07424/95835-22,

E-Mail: martinsomale9@gmail.com

www.kse-oberer-heuberg.de

Unsere Kirchlichen Mitteilungen in der SE Oberer Heuberg für die Kirchengemeinde St. Nikolaus Reichenbach und Mariä Himmelfahrt Egesheim

von Donnerstag, 27.07. bis Sonntag, 06.08.2023

„Sich freuen heißt,

ausschauen nach Gelegenheiten zur Dankbarkeit.“

Karl Barth

Gottesdienstordnung in der SE Oberer Heuberg**Donnerstag, 27.07.2023**

in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 28.07.2023

in Rei: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 29.07.2023 – Hl. Martha

in Ma: 18.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

in Eg: 18.30 Uhr Eucharistiefeier (für † Margarethe und Richard Weiß und verstorbene Angehörige)

Sonntag, 30.07.2023 – 17. Sonntag im Jahreskreis

in Bö: 08.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

in Bu: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Kö: 10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

in Rei: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 01.08.2023

in Bö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

in Bu: kein Gottesdienst

Mittwoch, 02.08.2023

in Ma: kein Gottesdienst

in Eg: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 03.08.2023

in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 04.08.2023

in Rei: kein Gottesdienst

Samstag, 05.08.2023

in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

in Rei: 18.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 06.08.2023 – Verkündigung des Herrn

in Ma: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Eg: 08.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

in Bö: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

in Bu: 10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Beerdigungsdienst

24.07. bis 29.07.: Gemeindereferentin Sylvia Straub (Tel. 07429/3348, privat 07429/916 1281)

31.07. bis 01.09.: Pater Martins (Dreifaltigkeitsberg, Tel. 07424/95835-22)

Rosenkranz

In Egesheim: Mittwoch 18.00 Uhr

Krankenkommunion

... in Egesheim in der ersten Augustwoche nach telefonischer Vereinbarung.

... in Reichenbach nach telefonischer Vereinbarung.

Wer die Krankenkommunion empfangen möchte, aber noch nicht auf der Liste aufgenommen ist, kann sich gerne auf dem Pfarrbüro melden!

Pater Jesuraj verabschiedet sich

Meine lieben Gemeinden der Seelsorgeeinheit Oberer Heuberg: Böttingen, Bubsheim, Egesheim, Königsheim, Mahlstetten und Reichenbach,

wie Sie alle wissen, geht mein Vertretungsdienst am 23. Juli zu Ende. Ich habe mich sehr gefreut, dass ich die letzten fünf Wochen auf dem Oberen Heuberg sein durfte. Ich bedanke mich von ganzem Herzen zuerst bei Pfarrer Ankit und bei Ihnen allen, dass ich hierher zu Ihnen kommen, Sie kennenlernen und Ihre Liebe und Fürsorge erfahren durfte. Ich habe mich sehr gefreut, mit Ihnen und den Kindern die Gottesdienste zu feiern, gemeinsam zu beten und einander zu unterhalten. Diese Gegend gefällt mir sehr. Es freut mich, dass ich in den Dörfern mit Ihnen leben und beten durfte. Ich möchte mich ganz herzlich bei P. Martins, den Sekretärinnen, der Gemeindereferentin, KGR, den Messner/innen, Lektor/innen, Organist/innen, Kommunionhelfer/innen, Ministranten/innen, Ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen und Ihnen allen für Ihre gemeinsame Arbeit bedanken. Sie sind alle sehr lieb zu mir. Ich trage sehr viele wunderschönen Erfahrungen in meinem Herzen mit. Vielen herzlichen Dank. Ich werde an Sie denken und beten. Wir bleiben im Gebet verbunden. Ein herzliches Vergelt's Gott. Möge der liebende Gott Sie, Ihre Familie und Ihre Gegend reichlich segnen.

Liebe Grüße

P. Jesuraj CMF

Gottesdienste in den Sommerferien

Pater Ankit begleitet zunächst die Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf den Weltjugendtag nach Lissabon, bevor er selbst seinen Urlaub antritt. Pater Martins kommt Ende Juli wieder aus seinem Urlaub zurück und ist bis Anfang September der einzige Priester in unserer Seelsorgeeinheit. Wir freuen uns, dass unsere WortgottesdienstleiterInnen in der Urlaubszeit alle Wochenendgottesdienste übernehmen können, so dass jede Gemeinde auch in der Urlaubszeit an jedem Wochenende einen Gottesdienst vor Ort feiern kann. Herzlichen Dank hierfür!

Die Werktagsgottesdienste werden wie in den letzten Jahren 14-täglich gefeiert.

Bei Sterbefällen können Sie sich an Pater Martins auf dem Dreifaltigkeitsberg (07424/95835-22) wenden.

Pfarrbüro geschlossen

Vom 31.07.23 bis 25.08.23 ist das Pfarrbüro geschlossen. Vom 28.08.23 bis 08.09.23 ist das Pfarrbüro nur stundenweise besetzt. Wir sind in dieser Zeit telefonisch über den Anrufbeantworter und per Mail erreichbar und melden uns gerne bei Ihnen zurück.

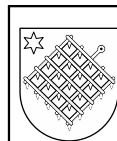
Ab 11.09.2023 sind wir immer dienstags von 15 bis 17 Uhr sowie mittwochs von 9 bis 11 Uhr persönlich für Sie da.

Dekanatswallfahrt des katholischen Männerwerkes am 16.09.2023

Unter dem Motto „Zukunft hat der Mensch des Friedens“ lädt das Katholische Männerwerk Frauen und Männer zu einer Pilgerfahrt nach Sarnen und Engelberg in die Schweiz ein. Im Benediktinerinnen-Kloster in Sarnen werden wir vormittags an der Eucharistiefeier teilnehmen.

Nach dem Mittagessen in Engelberg werden wir die dortige Benediktinerabtei besichtigen. Herr Hans-Peter Mattes, Dekanatsreferent, übernimmt die geistliche Begleitung.

Anmeldungen und nähere Information bei der Dekanatsgeschäftsstelle Tuttlingen, Uhlandstraße 3, 78532 Tuttlingen
Telefon 07461 – 965980-10; Fax 07461 – 965980-19; E-Mail: dgs.tut@drs.de



Gemeinde
Egesheim

**Sprechstunden des Bürgermeisters**

Die nächste Sprechstunde findet am Montag, dem 31.07.2023, in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt. Darüber hinaus steht Ihnen jederzeit die Möglichkeit offen, einen individuellen Termin

im Rathaus unter 07429 931080

oder per E-Mail: hans.marquart@egesheim.de
zu vereinbaren.

Dienststunden

Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Montagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Während der Urlaubszeit lauten unsere Öffnungszeiten wie folgt:

In KW 31:**Montag, 31. Juli, bis Donnerstag, 03. August 2023**

jeweils von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Sie erreichen uns unter den folgenden Telefonnummern:

Rathaus: 07429/931080

Bauhof: 07429/3371

und per E-Mail unter: info@egesheim.de

Fundamt

Auf dem Rathaus ist ein goldenes Armkettchen abgegeben worden.

Der Verlierer kann sich zu den üblichen Dienststunden melden.

Eröffnung des Jugendtreffs Egesheim

Der Jugendtreff in den oberen Räumen des Gemeindehauses in der Kirchgasse 6 ist eingerichtet und hat ab sofort geöffnet für alle Jugendlichen ab 14 Jahren. Sie können sich dort täglich selbstorganisiert treffen. Die Jugendräume sind ein Teil der Öffentlichkeit und deshalb gilt hier das Jugendschutzgesetz. Tischkicker und Dartscheibe stehen bereit für den Einsatz. Alle Jugendlichen sind herzlich willkommen und eingeladen zum Treffen, zum Chillen und zum Feiern. Ein Gemeinschaftsprojekt von Gemeinde und Kirche

Kindergarten

**Bischof-Dr.-Wilhelm-von-Reiser
Im Gässle 1, 78592 Egesheim**

„Mit den Kindern gemeinsam
die Welt entdecken“



**Wir suchen Dich in unserem Gemeindekindergarten
Bischof-Dr.-Wilhelm-von-Reiser in Egesheim im
Bundesfreiwilligendienst (m/w/d) zum nächst-
möglichen Zeitpunkt**

Deine Tätigkeiten hierbei sind:

- Mit verschiedenen Aktivitäten die Entwicklung der Kinder fördern
- Erzieher/in bei pädagogischen Aufgaben unterstützen
- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten erledigen
- Teilnahme an Bildungstagen

Als Dank erhältst du:

- Ein monatliches Taschengeld
- Anerkennung und Wertschätzung in der Gesellschaft
- Viel Herzlichkeit der Kinder, Eltern und Kolleginnen

Vorteile für dich sind:

- Du tust etwas sehr Gutes und Sinnvolles für andere Menschen
- Zeigst viel Engagement
- Du erwirbst viele neue Fähigkeiten und entwickelst dich persönlich weiter
- Du stärkst deine Selbständigkeit, dein Selbstvertrauen und deine sozialen Kompetenzen
- Du lernst dich als Persönlichkeit mit deinen Stärken und Schwächen besser kennen
- Du hast einen leichteren Einstieg in einen sozialen Beruf

Wir sind ein aufgeschlossenes und sehr freundliches Team und freuen uns über deine Bewerbung an die Gemeinde Egesheim, Hauptstraße 10, 78592 Egesheim. Für Rücksprachen steht Ihnen die Kindergartenleiterin Elena Mattes, Tel.: 07429/1388 gerne zur Verfügung.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne Bürgermeister Hans Marquart unter Telefon 07429/93108-0 oder 07429/91177 zur Verfügung.

Foto: Gemeinde Egesheim

Gemeinsamer Seniorenausflug der Gemeinden Egesheim und Reichenbach am Heuberg

Bei schönstem Sommerwetter starteten die Senioren der beiden Gemeinden zu ihrer gemeinsamen Ausfahrt nach Bad Waldsee. Nach der Ankunft beim Mostbauern wechselten die gut gelaunten Teilnehmer vom Bus in das Mostzüggle. Begleitet von der Mostbäuerin wurden der Kräutergarten, die Streuobstwiesen und die Aroniaplantage besichtigt. Humorvoll und wortgewandt beantwortete die Mostbäuerin alle Fragen. Anschließend gab es ein zünftiges Vesper mit Kirschmost und Aroniasaft. Zu den herrlich gerichteten Vesperplatten mit Hausmacherwurst, Käse und essbaren

Kräutern und Blumen gab es frisch gebackenes Holzofenbrot. Anschließend machte man sich auf den Weg nach Bad Waldsee, wo die Gruppe rund um den Stadtsee wanderte und bei Kaffee und Kuchen über gemeinsame alte Zeiten redete. Auf der Rückfahrt fand im Gasthof Löwen in Sauldorf ein geselliger Abschluss statt. Alle Teilnehmer erfreuten sich an einem rundum gelungenen Ausflug und bedankten sich herzlich bei der Reiseleiterin Sabine Marquart für ihr Engagement.



Foto: Gemeinde Egesheim

Abfallbeseitigung

Biotonne: 28. Juli 2023
Werttonne: 01. August 2023
Restmüll: 04. August 2023
Windeltonne: 04. August 2023
Papiertonne: 18. August 2023

Grünschnittannahmestelle

Die Grünschnittannahmestelle ist an jedem 1. und 3. Samstag im Monat in der Zeit von 09.00 bis 09.45 Uhr bei der Gemeindehalle geöffnet.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Wehingen-Harras

Dienstag: 15.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 – 19.00 Uhr
Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr
Freundliche Grüße
Ihr Bürgermeister Hans Marquart

Vereinsmitteilungen

Freiwillige Feuerwehr Egesheim



Kinderferienprogramm 2023

Damit in den Sommerferien keine Langeweile aufkommt, bietet die Freiwillige Feuerwehr Egesheim auch dieses Jahr wieder ein Kinderferienprogramm an. Gemeinsames Basteln, Fahrten mit dem Feuerwehrauto und lustige Wasserspiele sorgen garantiert für eine Menge Spaß. Wichtig ist, dass jedes Kind Ersatzkleidung mitbringt.

Wann: Sa., 19.08.2023, von 13:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Wo: Hallenhof in Egesheim

Wer: alle Kinder aus Egesheim zwischen 5 und 10 Jahren
Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Wir bitten um eine telefonische **Anmeldung** bei Frank Dreher oder Patrick Reiser.

Frank Dreher: 07429 932976

Patrick Reiser: 0151 15134622

Anmeldeschluss ist am 05.08.2023.

Die Freiwillige Feuerwehr Egesheim freut sich auf Euer Kommen.



Musikverein Egesheim e.V.

Kinderferienprogramm des MV Egesheim

Langeweile in den Ferien? - Nicht beim Musikverein, denn wir bieten in diesem Jahr wieder ein Kinderferienprogramm an.

Beim gemeinsamen Basteln von Musikinstrumenten und verschiedenen Spielen rund um die Musik, werden wir sicherlich jede Menge Spaß haben.

Wann: Dienstag, den 22.08.2023, ab 14 Uhr

Wo: Probelokal - Brühlstraße

Wer: Alle Kinder ab 4 bis 12 Jahren

Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Wenn ihr dabei sein möchtet, meldet euch bis spätestens 13. August 2023 bei Alexandra Frick unter der Nummer 015157436971.

Wir freuen uns auf einen tollen Nachmittag mit Euch.

Euer Musikverein Egesheim

Obst- und Gartenbauverein Egesheim



Sommerbewirtung Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein Egesheim
lädt ein zur

Sommerbewirtung 2023

Am Samstag, 29. Juli 2023 ab 16:00 Uhr

Das erwartet Euch:

Live – Musik mit Nicole Scholz & Band



Cocktail – Bar + Leckerer vom Grill



Wir freuen uns auf Euch

Foto: Obst- und Gartenbauverein Egesheim

Ski-Club Egesheim



Urlaubsbewirtung an der Skihütte

Auch dieses Jahr haben wir die Skihütte für alle Daheim-Gebliebenen und Urlaubsrückkehrer am 15. + 16.08.2023 wieder geöffnet. An den beiden Tagen können Sie folgendes kulinarisches Angebot genießen:

Dienstag, 15.08.2023: gemischter Salatteller mit gebratenen Maultaschen

Mittwoch, 16.08.2023: Grillteller mit Pommes

Wir erwarten Sie gerne ab 15:00 Uhr und bieten Ihnen ebenfalls an beiden Tagen Pommes, Würste sowie Kaffee und Kuchen an.

Es würde uns freuen, viele Gäste begrüßen zu dürfen.

Wir wünschen allen einen schönen Urlaub.

Im Namen des Ski-Clubs

Die Schriftführerin

60 Jahre Ski-Club Egesheim e.V.

Der Ski-Club Egesheim präsentiert:

das Comedy-Duo

Mundstuhl

Wann:

Samstag, 30.09.2023

Wo:

Gemeindehalle Egesheim

Beginn:

20 Uhr /

Saalöffn.: 19:00 Uhr

VVK.:

31,90 € /

Abendkasse 36,00 €

(Platzkarten)

Mit dem brandneuen Programm „Kann Spuren von Nüssen enthalten“.

Schnell Karten sichern und mal wieder herzhaft loslachen.

Infos und Tickets gibt's unter www.reservix.de, www.mundstuhl.de oder 07429 940282.

Herzliche Einladung

Euer Ski-Club Egesheim e.V.



Plakat: Christine Keller

Kindergartennachrichten



Kindergarten Egesheim

Vorschülersausflug 2023



Vergangenen Mittwoch war es so weit. Der lang ersehnte Abschiedsausflug stand vor der Tür. Die Vorschüler und Erzieherinnen trafen sich zum gemeinsamen Mittagessen im Kindergarten. Danach ging es los nach Sigmaringen. Dort angekommen regnete es sehr stark und der Weg zum Hohenzollernschloss musste provisorisch mit ein paar Schirmen bewältigt werden. Oben angekommen erwartete uns eine spannende Ritterführung mit vielen Prüfungen und Spielen, die den Kindern sehr viel Spaß machten. Sie durften kämpfen mit einem Holzsword, Armbrust schießen

oder Ringe mit einer Lanze angeln, um am Schluss zum Ritter geschlagen zu werden. Zum Abschluss bekam jedes Kind dann noch eine Urkunde. Auf dem Rückweg zum Auto kamen wir an einer Eisdielen vorbei und die Freude war groß, als sich jeder seine Lieblingssorte aussuchen durfte. Zurück am Kindergarten wurden die Kinder bereits von den Eltern erwartet. Ein toller Tag ging zu Ende.

Das Kindergartenteam



Fotos: Kindergarten

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen Wehingen, Reichenbach und Egesheim

Gemeindeverwaltungs- verband Heuberg



Der Gemeindeverwaltungsverband Heuberg ist in der Woche vom **07. bis 11.08.2023** für den Publikumsverkehr **geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung.

Sonstiges

Mitteilungen des Landratsamtes/ Landwirtschaftsamt Tuttlingen



Kreisforstamt

Das Kreisforstamt informiert:

Sturm- und Käferholz treffen auf extrem eingeschränkten Holzmarkt

Innerhalb von wenigen Tagen sind zwei Gewitterfronten über Baden-Württemberg und die angrenzenden Regionen hinweggezogen und haben im Wald sichtbare Schäden angerichtet. Laub- und Nadelholz wurde von den begleitenden Winden geworfen oder gebrochen. Der erste Gewittersturm ereignete sich zeitgleich mit dem Schwärmflug der ersten Buchdruckergeneration. Damit haben die Schädlinge ein optimales Brutraumangebot und der Waldbesitzer ein erhebliches Risiko durch die brütenden Käfer im Nadelholz! Das Windwurfholz liegt dabei meistens als Einzelwurf oder höchstens als Nesterwurf. Eine rasche Aufarbeitung der Nadelhölzer ist wichtig, um die weitere Ausbreitung der Borkenkäfer zu stoppen.

Es ist außerdem wichtig, von Borkenkäfern befallenes Holz aus dem Wald an die Waldwege zu bringen, um sie von dort aus dem Wald zu fahren oder im Ausnahmefall chemisch schützen zu können. Kleinst- und Kleinmengen aus dem Privatwald sollen rasch aufbereitet werden. Es wird dringend darum gebeten, Kleinmengen nicht zu vermarkten, sondern als Brennholz zu nutzen und aus dem Wald zu verbringen. Bei angeschobenen Hölzern, die vom Sturm schräg oder gebogen im Wald stehen, ist der Zeitdruck nicht so hoch, sie können für kurze Zeit „lebend konserviert“ und erst dann aufgearbeitet werden.

Insgesamt ist die Nachfrage nach allen Rundholzsortimenten extrem eingeschränkt, hinzu kommt, dass mit den anstehenden Werksferien in vielen Sägewerken bis Ende August kein Holz angeliefert wird. Das aufgearbeitete Holz wird nur zäh aus dem Wald abfließen, die Preise sind deutlich unter Druck.

Über allen Bestrebungen zur schnellen Aufarbeitung steht der Arbeitsschutz! Im schwäbischen Oberland ist bereits ein tödlicher Unfall im Windwurfholz passiert. Windwürfe bergen vor allem für unerfahrene Personen unkalkulierbare Risiken. Im Zweifel sollen Profis und/oder geeignete Maschinen hinzugezogen werden. Alleinarbeit im Windwurf ist aus Sicht des Kreisforstamtes ein absolutes Tabu! Die aktuelle Aushaltung für den Privatwald finden Sie unter: www.fbg-landkreis-tuttlingen.de. Für weitere Fragen nehmen betroffene Waldeigentümer bitte Kontakt mit dem für sie zuständigen Revierleitenden auf.

Weitere Informationen zum Thema Arbeitssicherheit:

Broschüre Handlungshilfe im Windwurf mit Motorsäge: <https://www.svlfg.de/>

Revierleitende und Forstlicher Rettungsplan Landkreis Tuttlingen: www.landkreis-tuttlingen.de/forstamt

Zulassungsstelle am 29. Juli geschlossen

Kfz-Zulassungsstelle bleibt am 29. Juli 2023 geschlossen Aufgrund von Wartungsarbeiten des Fachverfahrens bleibt die Kfz-Zulassungsstelle des Landkreises Tuttlingen am Samstag, 29. Juli 2023, geschlossen.

Von Montag bis Freitag ist die Zulassungsstelle regulär geöffnet. Das Landratsamt Tuttlingen bittet um Verständnis.

Haus der Natur

Leibertingen.

Abendwanderung – Die Nacht bricht an.

Dienstag, 1. August, 20 Uhr

(Anmeldung bis 31.07.)

Im Zuge einer kleinen abendlichen Wanderung auf bequemen Wegen lässt sich der Untergang der Sonne und der allmähliche Anbruch der Dämmerung erleben. Während das Sonnenlicht immer mehr verblassen, werden erste Sterne sichtbar und die vielen menschlichen Lichterquellen in den Siedlungen. Sollte das Wetter und die Sichtbedingungen mitspielen, reicht der Blick weit in den Linzgau und ins westliche Oberschwaben, vielleicht beeindruckend auch fernes Wetterleuchten oder ein schönes Abendrot. Dauer: ca. 2-2,5 h; Treffpunkt: Rathaus Leibertingen; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 31. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de



Beuron. Rundwanderung um Beuron.

Freitag, 4. August, 14 Uhr (Anmeldung bis 03.08.)

Die circa dreistündige Wanderung führt vom Tal in Beuron hoch zur aussichtsreichen Hangkante und auf schmalen Wegen zurück zum Ausgangspunkt. Bernd Schneck, Geschäftsführer des Naturparks Obere Donau, informiert über die vielen botanischen, geschichtlichen und sonstigen Besonderheiten entlang des Weges und über die Aufgaben eines Naturparks. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 3. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Thiergarten. Wo der Turm im Winde schwankte ...

Samstag, 5. August, 14 bis ca. 16 Uhr

(Anmeldung bis 03.08.)

Die „Falkenstein“ bei Beuron-Thiergarten ist eine der größten und am besten erhaltenen Burgruinen im Oberen Donautal. Bei der Führung werden „Geschichte und Geschichten“

rund um die Burg lebendig, die für Erwachsene und Kinder informativ und spannend sind. Erzählt wird vom Leben auf der Burg, vom Kauf und Bau und von interessanten Funden, ebenso über Geschichte und Restaurierung. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Treffpunkt: Steinbruch Thiergarten; Leitung: Emil Laschinger und weitere Mitglieder des Vereins Aktion Ruinenschutz Oberes Donautal; Gebühr: 5,- € (Kinder frei); Anmeldung bis 3. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Alte Friedhofskirche Nusplingen

Liebe Freunde von St. Peter und Paul in Nusplingen! Dieses Jahr findet wieder eine Kunstausstellung in der alten Friedhofskirche St. Peter und Paul in Nusplingen statt. Der 1950 in Hamburg geborene Rainer Müller-Tombrink studierte an der dortigen Hochschule für Bildende Künste, besaß Lehraufträge an der Hochschule für Gestaltung in Hamburg und an der Universität Lüneburg. Von 1980 bis 2015 war er freier Mitarbeiter an der Hamburger Kunsthalle. Seit 2015 lebt er mit seiner Frau Gabriela Schwan in Irndorf. Hier noch ein paar Sätze zu seiner Intension und Maltechnik: Heraklits Satz „panta rhei“, alles fließt, bezeichnet den Prozess beständigen Werdens und Wandels. Rainer Müller-Tombrink thematisiert diesen Wandel, die Veränderung der Materie durch Witterung und menschliche Einflüsse. Seine gemalten Algenabläufe hinterfragen den gängigen Schönheitsbegriff.

In dieser Zeit des beschleunigten Klimawandels müssen auch unsere Naturauffassung und Bewertung dessen, was schön oder hässlich, nützlich oder unnützlich ist, neu gedacht werden. Die alte Friedhofskirche und Beispiele vor Ort inspirierten den Künstler zu dieser Ausstellung und Kunstinstallation. Zur Ausstellungseröffnung am 30.07.2023 um 11:00 Uhr lädt Sie der Förderverein recht herzlich ein. Hier erfahren Sie noch mehr zum Künstler und seinen Werken. Er wird persönlich anwesend sein.

Diese können anschließend besichtigt werden. Die Ausstellung ist dann jeden Sonntag zu den regulären Öffnungszeiten von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr zugänglich. Auch Sonderführungen sind jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Bauernmarkt Wehingen



Wir möchten Sie recht herzlich zu unserem nächsten Bauernmarkt am kommenden Samstag, den 29.07.2023, auf dem Rathausvorplatz einladen.

Der Bauernmarkt findet auch während der Urlaubszeit, wie gewohnt im zweiwöchentlichen Rhythmus statt. Wir wünschen Ihnen eine schöne und erholsame Urlaubszeit!

Gemeindetag Baden-Württemberg

Zumeldung zur dpa-Meldung:

„Landkreise fordern Arbeitspflicht für Flüchtlinge – auch gemeinnützig“ vom 21. Juli 2023

Zur Forderung der Landkreise nach einer gemeinnützigen Arbeitspflicht für Geflüchtete erklärt Gemeindetagspräsident Steffen Jäger:

„Die Städte und Gemeinden unterstützen die Resolution der baden-württembergischen Landkreise und die erneute Forderung des Landkreistags Baden-Württemberg nach einer Verpflichtung Schutzsuchender zur Annahme von auch gemeinnütziger Arbeit, die auch Teil des gemeinsamen 12-Punkte-Plans der Kommunalen Landesverbände für eine realitätsbezogene Flüchtlingspolitik vom März 2023 war.“

In Zeiten eines ausgeprägten Fach- und Arbeitskräftemangels müssen die gesetzlichen Rahmenbedingungen so ausgestaltet werden, dass die Aufnahme einer Erwerbstätigkeit oder das Verrichten einer gemeinnützigen Arbeit als Regelfall vorgesehen wird. Eine solche Unterstützung wird beispielsweise in Bereichen der öffentlichen Daseinsvorsorge, im Alten- und Pflegebereich oder in geeigneten Mangelberufen dringend benötigt und eine solche Tätigkeit dürfte auch im Interesse der Geflüchteten liegen.

„Unser Sozialstaat hilft denen, die Hilfe brauchen. Der Staat muss jedoch erwarten dürfen, dass sich jeder Einzelne dann auch im Rahmen seiner Möglichkeiten zum Gelingen der Gesellschaft beiträgt – beispielweise auch über eine gemeinnützige Arbeit.“

Vereinsmitteilungen allgemein

Heuberg aktiv

Regionaler Urlaubskalender der Heuberger Unternehmen und Geschäfte „Wer hat wann Urlaub?“



Foto: Dieter Volz

Zahlreiche Unternehmen, Geschäfte, Einrichtungen und Institutionen aus allen Branchen auf dem Heuberg haben uns ihre Urlaubsdaten bzw. die in der Urlaubszeit geänderten Geschäftszeiten gemeldet. Diese haben wir in einer Übersicht zusammengefasst, damit auch

alle Daheimgebliebenen stets im Bilde sind, wer wann zu erreichen ist bzw. geöffnet hat.

Dieser regionale Urlaubskalender wird auf www.heuberg.de zum Download angeboten - ein Service von Heuberg aktiv e.V.

Wir wünschen allen erholsame Ferien.

gez. Dieter Volz
Heuberg aktiv e.V.

Schulnachrichten

Schlossbergschule Wehingen

Preis und Belobigung

Grundschule Wehingen und Werkrealschule Heuberg

Wir freuen uns für gute Leistungen folgende Schüler auszeichnen zu können und wünschen weiterhin Erfolg für die zukünftige Schullaufbahn.

Klasse 5:

Belobigung: Harcevic Emsada, Egesheim;
Rottler Maximilian, Denkingen

Klasse 6:

Belobigung: Selimi Saranda, Wehingen

Klasse 7:

Belobigung: Bihl Nele, Wellendingen; Klein Ilona, Gosheim;
Walz Angelina, Gosheim

Klasse 8:

Preis: Di Franco Marcelo, Gosheim
Belobigung: Geiger Carina, Tuna Belinay Feride, Wolf Nelly,
alle Wehingen

Klasse 9:

Preis: Brosig Susan, Deilingen;
Di Franco Aurelia, Gosheim
Belobigung: Egerland Leonie, Denkingen; Toscano Laura,
Gosheim; Vasilyev Vilen-William, Wehingen

Gez. Madeline Rapp, Konrektorin

Bildungszentrum Gosheim-Wehingen

Realschule

Exkursion und ehrenamtlicher Arbeitseinsatz in der KZ-Gedenkstätte Eckerwald

Am 10. Juli 2023 begaben wir uns, die Klasse 9a der Realschule Gosheim-Wehingen mit Frau Steidle, auf eine Reise in die Vergangenheit. Um 8:00 Uhr startete unser Bus und

der erste Halt war der KZ-Friedhof in Schörzingen, wo Frau Marquart-Schad bereits auf uns wartete. Sie berichtete uns alles rund um das Konzentrationslager Schörzingen, das ein Außenlager des Konzentrationslagers Natzweiler-Struthof war, das wir am 29. Juni 2023 mit unseren Geschichtslehrerinnen besucht hatten. Die Zahl der Häftlinge sowie die Anzahl der Menschen, die durch katastrophale Lebens- und Arbeitsbedingungen verstarben und die in Massengräbern verscharrt wurden, erschütterte uns sehr. Zur Mahnung und zum Gedenken der Opfer des Nationalsozialismus besuchten wir die Kapelle, die an das ehemalige Lagergelände angrenzt.

Im Anschluss ging es für uns weiter zur KZ-Gedenkstätte Eckerwald, die zwischen Schömberg und Wellendingen liegt. Vor Ort gab uns Frau Marquart-Schad eine Führung und versetzte uns mit ihren eindrucksvollen Berichten über die KZ-Häftlinge, die im Winter 1944/45 nur notdürftig bekleidet und lediglich mit Spaten ausgestattet, den Ölschiefer im Abbaugelände mühevoll bergen mussten und mit Karren in die Produktionsanlagen schaffen mussten, in die Zeit des Nationalsozialismus. Auf dem Gelände konnten wir die Überreste der Produktionsanlage Wüste-10 des „Unternehmens Wüste“, die von Häftlingen selbst teils mit bloßen Händen errichtet werden musste, deutlich sehen.



Foto: K. Steidle

Um unseren Beitrag zur Erhaltung dieser historischen Gedenkstätte eines ganz dunklen Kapitels der deutschen Geschichte zu leisten, traten wir zusammen mit Georg Maier, dem ehemaligen Obernheimer Bürgermeister, und Willi Koch, 2. Vorstandssprecher der Gedenkstätte, unseren Arbeitseinsatz an. Wir entfernten Moos von alten Öltanks, säuberten die Treppen, jäteten Unkraut, stutzten Hecken und Äste und mähten teilweise ganze Wiesen. Es war ein tolles Gefühl, solch einen guten Beitrag zu leisten, und wir sagen ein großes Dankeschön an die Initiative Eckerwald und natürlich möchten wir uns besonders bei Frau Marquart-Schad, Georg Maier und Willi Koch bedanken.

Gymnasium

Ziel erreicht: hervorragende Leistungen des Abiturjahrgangs 2023 am Gymnasium Gosheim-Wehingen

Mit großem Erfolg schlossen die Abiturientinnen und Abiturienten des Gymnasiums Gosheim-Wehingen in diesen Tagen ihre Abiturprüfungen ab.

Neun Schülerinnen und Schüler erreichten sogar einen Notendurchschnitt im Bereich 1,0 bis 1,5 und bekamen dafür einen Preis: Felix Fleig, Jonas Häring, Alina Hettinger, Selina Leibold, Loreen Mayer, Lisa Morlang, Sarah Mulfinger, Victoria Ohlhauser und Ksenija Zoric. Zusätzlich erhielten alle Preisträger den E-Follows-Preis. E-Follows ist ein Netzwerk, das hauptsächlich Studenten fördert.

Den hervorragenden Gesamteindruck komplettierten sieben Schülerinnen und Schüler im Notenbereich 1,6 bis 2,0 mit einer Belobigung: Victoria Golubnitschi, Emely Hermle, Justin Lotwin, Maika Marquart, David Mattes, Nele Moosbrucker und Joana Schätzle.

Neben den Preisen und Belobigungen gab es noch weitere Sonder- und Fachpreise:

- Der Förderverein Gesellschaft der Freunde des Gymnasiums (GdF) stiftete Preise für hervorragende Leistungen - im Fach Englisch für Selina Leibold, im Fach Spanisch für Victoria Golubnitschi und Ksenija Zoric und im Fach Biologie für Sarah Mulfinger.
- Für besondere Leistungen in Deutsch belohnte die Literarische Gesellschaft Alina Hettinger mit dem Scheffel-Preis.

- Einen weiteren Fachpreis erhielt Alina Hettinger in Wirtschaft, gestiftet von der Vereinigung Südwestmetall.
- Der Mathematik-Preis der Deutschen Mathematiker-Vereinigung ging an Felix Fleig, ebenso zwei Sport-Preise: die Alfred-Maul-Medaille des Regierungspräsidiums Freiburg und – als ganz besondere Auszeichnung – der Landessportpreis des Kultusministeriums Baden-Württemberg.
- Für besondere Leistungen in Physik wurden Jonas Häring und David Mattes mit Fachpreisen der Deutschen Physikalischen Gesellschaft geehrt.
- Über den Otto-Dix-Abiturpreis für besondere Leistungen in Bildender Kunst konnte sich Lisa Morlang freuen.

Den Preis des Schulverbands Gosheim-Wehingen für den Jahrgangsbesten, überreicht vom Wehinger Bürgermeister Gerhard Reichegger, konnte sich Felix Fleig sichern. Außerdem wurde Felix Fleig für ein Stipendium der Studienstiftung des Deutschen Volkes vorgeschlagen.

Loreen Mayer erhielt den Preis des Elternbeirats, der vergeben wird für Schülerinnen und Schüler, die insgesamt eine sehr gute Leistung erbrachten, aber in keinem Fach einen Sonderpreis erhalten haben.

Zum Schulabschluss belohnt wurden besondere Leistungen und Engagement im sozialen und außerunterrichtlichen Bereich. Luzia Dreher und Ksenija Zoric wurden dafür von der Kreissparkasse Tuttlingen mit einem Sozialpreis geehrt.

Alle, die sich bei der Ganztagesbetreuung, in Arbeitsgemeinschaften, in der Hausaufgabenbetreuung oder in der Gruppe „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ engagierten, erhielten in ihren Zeugnismappen einen Qualipass, der auch als Leistungsnachweis für Bewerbungen anerkannt ist.

Überreicht wurden alle Auszeichnungen beim Abiball am 15. Juli in der Schlossberghalle in Wehingen.

Die Abiturientinnen und Abiturienten bedankten sich mit einem vielseitigen Unterhaltungsprogramm. Einer der Höhepunkte war ein eindrucksvoller Gedichtvortrag von Ksenija Zoric. Darin blickte sie teils fröhlich, teils wehmütig auf ihre Schulzeit zurück.

Ein gelungener Abend in festlicher Atmosphäre!



Abiturjahrgang 2023 am GGW

Foto: Bille

Gemeinsame Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Wehingen



KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 30/2023)

30.07. – 05.08.2023

Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12,
78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012

Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer,
E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de

Spendenkonto:

IBAN: DE60 6435 0070 00006057 80, BIC: SOLADES1TUT

Homepage: www.wehingen-evangelisch.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann):
 Mo., 09.00 – 12.00 Uhr und Do., 14 – 16.30 Uhr.
 E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de



Auf unserer Homepage
www.wehingen-evangelisch.de
finden Sie weitere Informationen.

Wort der Woche – 8. Sonntag nach Trinitatis
Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist
lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.
(Epheser 5, 8.9)

Der Epheserbrief bezeichnet Christen als Kinder des Lichts. Sie sind wie Scheinwerfer, die das Dunkel hell machen. Sie sind – um es mit einem anderen biblischen Bild zu formulieren – Salz der Erde. Kurzum: Sie sind erkennbar. Ihre Erkennungszeichen sind Güte, Gerechtigkeit und Wahrheit. Wer das ernst nimmt, begibt sich rasch in Widerspruch zu seinen Mitmenschen. Keine Frage: Diese Welt bräuchte mehr Christen, die ihrem Namen alle Ehre machen. Die Güte ausstrahlen, Barmherzigkeit leben und sich darum sorgen, dass andere auch leben können, dass ihnen Gerechtigkeit widerfährt, jeder zu seinem Recht kommt. Und die der Stimme der Wahrheit Ausdruck verleihen, Lüge und die Halbwahrheit enttarnen. Als Kinder des Lichts leben – offensichtlich ist das gar nicht so leicht

Wir bitten um Beachtung!



Das Pfarrbüro ist vom 7. bis 25. August 2023 nicht besetzt. Ab 28. August ist das Pfarrbüro wieder besetzt.
Pfrin. D. Kommer ist bis 20. August erreichbar und dann vom 21. August bis 10. September 2023 nicht im Dienst.

Bitte wenden Sie sich in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten oder bei Beerdigungen an:
 Vom 19.08. bis 03.09. an Pfrin. Künstel, Tel. 0741-8425 und vom 04.09. bis 09.09. an Pfrin. Forberg, Tel. 0741-175003-15



Kinderkirche
Die Kinderkirche macht Sommerpause ...
 Wir treffen uns wieder am 17.09. beim Familiengottesdienst in der Christuskirche Wehingen.

Habt eine schöne Ferienzeit und seid behütet!
 Euer Kinderkirchteam

Abschied von Sophie Heinzlmann



Foto: A. Hermle

Beim Gottesdienst im Grünen am vergangenen Sonntag haben wir Abschied genommen von unserer langjährigen Kirchengemeinderatsvorsitzenden Sophie Heinzlmann. Wir bleiben Sophie Heinzlmann verbunden in großer Dankbarkeit für ihr unermüdliches und segensreiches Wirken in unserer Gemeinde und darüber hinaus. Was sie an Gutem bewirkt hat, wie sie für die Menschen da war und gerade auch Kinder und Jugendliche für den christlichen

Glauben begeistern konnte, das wird uns bleiben und auch weiter Früchte tragen hier bei uns. Wir wünschen Sophie Heinzlmann an ihrem neuen Wohnort und ihrer neuen Wirkungsstätte Gottes Segen!

Mitarbeiter gesucht für Kirchkaffee



In unserer Gemeinde haben wir die schöne Tradition, dass es am 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst Kirchkaffee gibt und in froher Runde noch Zeit ist für Gespräche. Gerne möchten wir diese Tradition

fortführen. Dafür suchen wir neue Mitarbeiter, die ab Herbst mit einsteigen und sich mit den jetzigen Mitarbeitern abwechseln könnten. Folgendes gäbe es dabei zu tun: Am Samstag die Tische in der Kirche aufbauen und Kekse, Saft und Geschirr vom Gemeindesaal in die Kirche bringen. Am Sonntag vor dem Gottesdienst Kaffee und Teewasser kochen und in die Kirche bringen. Man kann auch nur eine der beiden Aufgaben übernehmen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie sich vorstellen können, hier mitzuarbeiten.



„Sie geht mit Wolle und Flachs um und arbeitet gerne mit ihren Händen.“
 Sprüche 31,13

Herzliche Einladung
zum „Kreativ-Café für Jederfrau“
am Montag, 31.07.2023

Handarbeits- und Gesprächstreff, für alle, die gerne stricken, häkeln, sticken, nähen ... und dies nicht immer nur allein tun wollen!

Bei einer Tasse Tee oder Kaffee tauschen wir uns über unsere Projekte aus, sammeln Ideen, reden, lachen, hören Geschichten ... und mehr.

Und auch wer einfach nur so **dabei sein** will, ist bei uns **herzlich willkommen!**

Kontakt: Ingrid Gross, Tel. 07426/8484

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst
 am Sonntag, 17. September um 10.30 Uhr
 in der Christuskirche Wehingen, Finkenweg 10
 zum Thema:

Du bist ein Geschenk Gottes!

Nach dem Gottesdienst gibt es ein gemeinsames Mittagessen im Gemeindesaal.

Foto: Kirchengemeinde

Herzliche Einladung zum Gemeindemittagessen
am 17.09. nach dem Gottesdienst

Bitte abtrennen und bis 6. September abgeben im Evang. Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12, oder über unsere Homepage unter folgendem Link anmelden:
<https://elkw4306.krz.tools/publicgroup/132>

----- ✂ -----

Name: _____

Wir kommen mit _____ Personen zum
 Gemeindemittagessen am 17.09.23.

----- ✂ -----



In der **TROSSINGER TAFEL** können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter Normalpreis) Lebensmittel einkaufen.

In der Urlaubszeit, vom 07.08. bis 25.08., bitte keine Spenden abgeben!

Ab 28. August nehmen wir gerne wieder Ihre Spenden zu den bekannten Zeiten an.



Fotos: Gemeindebrief

Wir bieten Ihnen wieder feste Taufsonntage an. Wenn Sie Ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich auf dem Pfarramt.

Die nächsten Termine sind am 13. August, 24. September, 15. Oktober, 12. November und 10. Dezember 2023 in der Christuskirche.

Gottesdienste

Sonntag, 30. Juli (8. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche
(Pfrin. D. Kommer)

Freitag, 4. August

16.00 Uhr Gottesdienst im Altenheim St. Ulrich in Wehingen
(Pfr. Wiedenmann)

Sonntag, 6. August (9. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

11.15 Uhr Gottesdienst im Grünen auf dem Klippeneck

Sonntag, 13. August (10. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche
(Pfrin. D. Kommer)

Sonntag, 20. August (11. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche
(Pfrin. D. Kommer)

Sonntag, 27. August (12. Sonntag nach Trinitatis)

Herzliche Einladung zum Distriktgottesdienst in Rottweil!

09.30 Uhr Distrikt-Gottesdienst in Rottweil, Predigerkirche (Pfrin. A. Künstel)

Sonntag, 3. September (13. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) in der Christuskirche Wehingen (Pfrin. D. Kommer)

Wochenveranstaltungen

Montag, 31.07.

15.00 Uhr Kreativ-Café in Wehingen, Gemeindesaal

19.00 Uhr Hauskreis Rückert in Gosheim

Die Gruppen und Kreise treffen sich in den Sommerferien nur nach Absprache.

Predigt beim Gottesdienst im Grünen am 23. Juli 2023

Apg 2,41: Die nun sein Wort annahmen, ließen sich taufen. Und an diesem Tage wurden hinzugefügt etwa dreitausend Menschen.



Auf dem Bild ist ein Herz aus Menschen zu sehen. 3000 Menschen? So viele sind das wohl eher nicht. So viele waren wir auch in unserer Gemeinde noch nie. Da waren wir mal über 2000 getaufte Christen. Jetzt sind wir noch etwas mehr als 1500. Zahlen, die traurig machen. Hinter jedem Kirchenaustritt steht ja eine persönliche Geschichte. Manche dieser Geschichten kennen wir, andere können wir nur erahnen. 3000, 2000, 1500 Menschen. Was bedeuten uns diese Zahlen? Was ist es, das zählt für uns? Schauen wir noch einmal auf das Bild. Menschen sind da, die ein Herz bilden. Können Sie diese Menschen zählen? Versuchen Sie es einmal. Es ist gar nicht so einfach. Denn manche dieser Menschen stehen im Hintergrund und sind nur schattenhaft erkennbar. Aber auch diese Menschen zählen. Ich denke an die vielen Menschen, denen wir nicht in unseren Gottesdiensten und Gemeindeangeboten begegnen. Auch sie sind getauft und gehören zur Gemeinde. Und mit ihrer Kirchenmitgliedschaft bekennen sie sich zum christlichen Glauben – in einer Zeit, in der es nicht mehr selbstverständlich ist, zur Kirche zu gehören.

Auf dem Bild ist ein Herz aus Menschen zu sehen. 3000 Menschen? So viele sind das wohl eher nicht. So viele waren wir auch in unserer Gemeinde noch nie. Da waren wir mal über 2000 getaufte Christen. Jetzt sind wir noch etwas mehr als 1500. Zahlen, die traurig machen. Hinter jedem Kirchenaustritt steht ja eine persönliche Geschichte. Manche dieser Geschichten kennen wir, andere können wir nur erahnen. 3000, 2000, 1500 Menschen. Was bedeuten uns diese Zahlen? Was ist es, das zählt für uns? Schauen wir noch einmal auf das Bild. Menschen sind da, die ein Herz bilden. Können Sie diese Menschen zählen? Versuchen Sie es einmal. Es ist gar nicht so einfach. Denn manche dieser Menschen stehen im Hintergrund und sind nur schattenhaft erkennbar. Aber auch diese Menschen zählen. Ich denke an die vielen Menschen, denen wir nicht in unseren Gottesdiensten und Gemeindeangeboten begegnen. Auch sie sind getauft und gehören zur Gemeinde. Und mit ihrer Kirchenmitgliedschaft bekennen sie sich zum christlichen Glauben – in einer Zeit, in der es nicht mehr selbstverständlich ist, zur Kirche zu gehören.

Apg 2,42: Sie blieben aber beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet.

Was ist für Sie das wichtigste Wort in diesem Satz? Nehmen Sie sich einen Moment Zeit und unterstreichen Sie es. Welches Wort haben Sie unterstrichen? Bleiben, beständig sein: Ja, wir brauchen Menschen, die dranbleiben am christlichen Glauben, die sich nicht entmutigen lassen davon, dass wir nicht mehr so viele sind wie früher. Lehre der Apostel: Das ist der Boden, auf dem wir stehen und der Grund, der uns trägt. Die frohe Botschaft von Gottes Liebe zu uns Menschen, wie sie die Apostel verkündigt haben. Gemeinschaft, Brotbrechen, Gebet: So leben wir unseren Glauben, gemeinsam statt einsam. Wenn wir miteinander leben, glauben, beten und Abendmahl feiern, dann ist das ein Stück vom Himmel hier auf Erden, jetzt hier und heute.

Apg 2,44: Alle aber, die gläubig geworden waren, waren beieinander und hatten alle Dinge gemeinsam. Sie verkauften Güter und Habe und teilten sie aus unter allen, je nachdem ob es einer nötig hatte. Und sie waren täglich einmütig beieinander im Tempel und brachen das Brot hier und dort in den Häusern, hielten die Mahlzeiten mit Freude und lautem Herzen und lobten Gott und fanden Wohlwollen beim ganzen Volk. Der Herr aber fügte täglich zur Gemeinde hinzu, die gerettet wurden.

Schauen Sie noch einmal das Bild an. Wo sehen Sie sich selber auf diesem Bild? Mit welcher der dargestellten Personen können Sie sich identifizieren? Wenn Sie Ihre Person auf dem Bild gefunden haben, dann machen Sie mit Bleistift einen Kreis um sie. Jetzt verlieren Sie Ihre Person nicht mehr aus dem Blick. Wie sehen Sie aus auf dem Bild? Sind Sie grün oder blau, rot oder gelb, groß oder klein? Stehen Sie allein, oder sind Sie in Kontakt mit der Person neben Ihnen? Sind Sie in Bewegung oder stehen Sie still? Ist Ihr Platz innerhalb des Herzens oder außerhalb? Sind Sie womöglich gerade dabei, Ihren Platz zu verändern?

Wo wir auch stehen und wer wir auch sind, wir gehören zusammen. Wir gehören zu Jesus Christus, der uns heute in diesen Gottesdienst gerufen hat. Bunt und farbig ist das Leben, das er uns versprochen hat – ein Leben in Freiheit. Frei von den seelischen Lasten, die uns bedrücken und unser Leben grau und traurig machen. Jesus Christus ist unsere Freiheit. Die Lasten unseres Lebens legen wir unter sein Kreuz: unsere Schuld und unser Versagen, unsere Angst und unsere Sorge. Auch die Sorge um unsere Gemeinde, die kleiner wird – mit weniger Räumen und weniger Menschen. Denn was wir an Jesus Christus haben, lässt sich nicht in Zahlen messen. Leben wir unseren Glauben in der Freude an unserem Herrn Jesus Christus! Und schenken wir diese Freude weiter. Denn geteilte Freude ist doppelte Freude. Es wird genug für uns da sein – viel mehr, als wir brauchen! Was wir haben, können wir verschenken – ja, auch so manche materiellen Güter, die andere nötiger haben als wir. Uns wird es an nichts fehlen. Gott ist ja da.

Gott ist es, der uns zusammenhält. Gott ist das Herz auf dem Bild – das Herz aus Menschen. Denn Gott ist die Liebe. Ganz verschiedene Menschen sind es, die auf diesem Bild das Herz formen. Ganz verschiedene Menschen sind wir. Und doch sind wir alle zusammen Gottes Gemeinde, der Leib Christi. Ganz verschiedene Meinungen haben wir. Und doch sind wir einmütig, denn einer macht uns Mut – Jesus Christus. Miteinander leben wir als Gemeinde Jesu Christi. Miteinander bilden wir dieses Herz aus Menschen, dieses Herz aus Gott. Nein, dieses Herz ist kein lebloses und kaltes Herz. Es ist ein lebendiges Herz. Es ist ein Herz, das in Bewegung ist – ein Herz, das schlägt. Zu dieser Lebendigkeit gehört es, dass wir uns verändern. Eine lebendige Gemeinschaft bleibt nicht immer gleich. Auf unserem Bild sehen wir das. Da gibt es die, die kommen, und die, die gehen. Altes geht zu Ende, Neues kommt. Heute müssen wir schweren Herzens Abschied nehmen von Sophie Heinkelmann, die unsere Gemeinde so viele Jahre lang geprägt hat. Aber im Herzen bleiben wir miteinander verbunden, und in der großen Gemeinde der weltweiten Christenheit. Denn Jesus Christus wird uns alle begleiten auf unseren Wegen.

Ihre Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer